

DAS CAPITOL

DER KLASSISCHE FILMPALAST

DAS CAPITOL

macht Schule

DAS CAPITOL *macht Schule*

Kinder und Jugendliche für Unterrichtsthemen zu begeistern, die nicht immer auf den ersten Blick das vorübergeordnete Interesse junger Menschen wecken, ist und bleibt eine Herausforderung für Lehrerinnen und Lehrer. Trotz aufwändig und interessant gestalteter Unterrichtseinheiten gelingt es nicht immer, Schülerinnen und Schüler in den gewünschten Bann zu ziehen und ihre Neugier zu schüren. Lehrplan, Lernpensum und die gesteckten Ziele sind zudem klar umrissen und der zur Verfügung stehende Handlungsspielraum bleibt dadurch begrenzt.

Hier setzt „KLASSENZIMMER KINO“ an. In der heutigen Zeit spielt die Medienkompetenz auch im Bereich Film eine immer größere Rolle. Lerninhalte und komplexe Themenbereiche werden mit Hilfe des Films auf unterhaltsame und informative Weise vermittelt - an einem Ort, der einen vertrauten Treffpunkt für viele junge Menschen darstellt: Dem Kino. Ein erleichterter Einstieg in eine bestimmte Thematik wird dadurch für beide Seiten möglich. Häufig wirken gemeinsame Film-erlebnisse nachhaltig - in anschließenden Diskussionsrunden im Unterricht ebenso wie unter Mitschülern in der Pause.

DAS CAPITOL Schwerin bietet sich Ihnen als Lehrerinnen und Lehrern - neben der praktisch erlebbaren kulturellen Bedeutung des Genres Film, als ergänzendes Unterrichtsforum für Wissenschaft, Politik, Natur, Geschichte und Kultur an. Mit unserem CAPITOL-Schulkatalog bieten wir Ihnen ein umfangreiches Unterricht ergänzendes Filmrepertoire mit rund 200 nationalen und internationalen Titeln zu den verschiedenen Themenfeldern wie Drogen, Gewalt oder Zivilcourage, Nationalsozialismus, Widerstand und Neofaschismus. Viele der hier aufgeführten Filme sind auch in ihrer Originalfassung erhältlich. Entsprechende Hinweise finden Sie unter den Filmtiteln.

SO NUTZEN SIE UNSER ANGEBOT:

Ab einer Anzahl von 10 Personen halten wir spezielle Gruppen- und Schultarife bereit. Lehrerinnen und
2 Lehrer sowie Begleitpersonen haben freien Eintritt.

In aller Regel finden Schulvorstellungen am Vormittag statt. Nach Absprache sind Filmvorführungen am Nachmittag oder Abend je nach Gruppenstärke möglich.

Sie sind auf der Suche nach einem ganz bestimmten Film, finden ihn aber nicht in unserer Auflistung? Kein Problem! Falls sich dieser Film noch im Programm eines Verleihs befindet, sind wir bemüht, diesen für Sie zu besorgen. Bitte wenden Sie sich an unsere Mitarbeiter.

Natürlich können Sie auch aktuelle Filme aus unserem laufenden Programm zu den günstigen Konditionen besuchen. Mehr Informationen sowie unser aktuelles Programm finden Sie im Internet unter www.das-capitol.de.

Wir hoffen, mit unserem CAPITOL-Schulkatalog Ihre tägliche Arbeit unterstützen zu können und freuen uns auf Ihre Anfrage!

Ihr CAPITOL-Team

LITERATURHINWEISE

Werner Kamp, Manfred Rüssel: Vom Umgang mit Film, Berlin 1998
Helmut Korte: Einführung in die systematische Filmanalyse. Ein Arbeitsbuch, Berlin 2001
James Monaco, Hans-Michael Bock (Hg.): Film verstehen, Rororo Sachbuch 2000

PÄDAGOGISCHES BEGLEITMATERIAL

Zur Unterstützung der Vor- und Nachbereitung des Kinobesuchs gibt es zu vielen Filmen Unterrichtshilfen:
Bundeszentrale für politische Bildung: www.bpb.de/publikationen
Institut für Kino und Filmkultur: www.film-kultur.de/curri oder www.film-kultur.de/hefte
Stiftung Lesen (www.stiftung-lesen.de) unter: aktuelle Projekte/ Filmkampagnen

ZEICHENERKLÄRUNG

Auszeichnungen der Filmbewertungsstelle Wiesbaden (FBW):
++ Prädikat wertvoll
+++ Prädikat besonders wertvoll

INHALTSVERZEICHNIS

POLITIK UND GESCHICHTE

11'09''01 – SEPTEMBER 11	6	BONHOEFFER - DIE LETZTE STUFE	17
ALEXANDER	6	FATELESS – ROMAN EINES SCHICKSALLOSEN	17
ALLES AUF ZUCKER!	6	DIE GRAUZONE	17
AM TAG ALS BOBBY EWING STARB	7	IM TOTEN WINKEL – HITLERS SEKRETÄRIN	18
BLACK BOX BRD	7	KINDERTRANSPORT - IN EINE FREMDE WELT	18
BOWLING FOR COLUMBINE	7	KOMBAT SECHZEHN	18
DEAD MAN WALKING	8	DAS LEBEN IST SCHÖN	19
ELIZABETH	8	DIE LETZTEN TAGE	19
FAHRENHEIT 9/11	8	LOST SONS	20
DIE FETTEN JAHRE SIND VORBEI	9	NAPOLA – ELITE FÜR DEN FÜHRER	20
GANDHI	9	NIRGENDWO IN AFRIKA	21
GOOD BYE, LENIN!	9	OI! WARNING	21
HOTEL RUANDA	10	DER PIANIST	21
DIE INNERE SICHERHEIT	10	SCHINDLERS LISTE	22
KÖNIGREICH DER HIMMEL	10	DAS SCHRECKLICHE MÄDCHEN	22
DAS LEBEN DES DAVID GALE	11	SOPHIE SCHOLL – DIE LETZTEN TAGE	22
LUTHER	11	DER STELLVERTRETER	23
MAJESTÄT BRAUCHEN SONNE	12	DIE WEIßE ROSE	23
MATHILDE – EINE GROßE LIEBE	12	DER UNTERGANG	23
DER ÖTZTALMANN UND SEINE WELT	12	WIR MÜSSEN ZUSAMMENHALTEN	24
DIE PASSION CHRISTI	12	ZWILLINGE	24
DIE REISE DES JUNGEN CHE	13		
RIDE WITH THE DEVIL	13	ARM UND REICH	
SONNENALLEE	13	AUF DER KIPPE	25
SO WEIT DIE FÜßE TRAGEN	14	CENTRAL STATION	25
DIE STILLE NACH DEM SCHUSS	14	MALUNDE	25
THIRTEEN DAYS	14	MY NAME IS JOE	26
WAS TUN, WENN'S BRENNT	14	PÜNKCHEN UND ANTON	26
WELCOME TO SARAJEVO	15	STANLEY UND IRIS	26
ZEPPELIN!	15	RATCATCHER (OMU)	26

NATIONALSOZIALISMUS, WIDERSTAND UND NEOFASCHISMUS

AIMÉE UND JAGUAR	16	ANDERE KULTUREN	
AMERICAN HISTORY X	16	BEAUTIFUL PEOPLE	27
AUF WIEDERSEHEN KINDER	16	CEIJA STOJKA - PORTRÄT EINER ROMNI	27
		CROSSING THE BRIDGE	27
		HINTER DER SONNE	27
		KUKUSHKA – DER KUCKUCK	28
		JALLA! JALLA!	28
		JUST A KISS	28

KARAKUM – DAS WÜSTENABENTEUER	29	SOMMERSTURM	39
KICK IT LIKE BECKHAM	29	THE MIGHTY – GEMEINSAM SIND SIE STARK	39
LIBERTY HEIGHTS	30	VERGISS AMERIKA	40
LITTLE BUDDHA	30	WEIL ICH EIN MÄDCHEN BIN	40
MONSOON WEDDING	30		
RAPA NUI	30	DROGEN „SEHNSUCHT“	
REISE NACH KANDAHAR	31	28 TAGE	41
SIEBEN JAHRE TIBET	31	ANAM	41
TIME OF THE GYPSIES	31	GRIDLOCK'D – VOLL DRAUF	41
		KIDS	41
SCHÜLER, GEWALT UND ZIVILCOURAGE		LEAVING LAS VEGAS	42
DANGEROUS MINDS	32	MARIA VOLL DER GNADE	42
DISNEYS GROBE PAUSE	32	REQUIEM FOR A DREAM	42
DAS EXPERIMENT	32	TRAFFIC – MACHT DES KARTELLS	42
GIRLFIGHT - AUF EIGENE FAUST	32	TRAINSPOTTING – NEUE HELDEN	43
HASS	33	WHEN A MAN LOVES A WOMAN	43
LIGHT IT UP	33		
MENACE II SOCIETY	33	KRANKHEIT	
SCHULE	33	AM ACHTEN TAG	45
DER TASCHENDIEB	34	DURCHGEKNALLT – GIRL, INTERRUPTED	45
WILLKOMMEN IM TOLLHAUS	34	HUNGER - SEHNSUCHT NACH LIEBE	45
		LONGTIME COMPANION	46
FREUNDSCHAFT, LIEBE UND SEXUALITÄT		DAS MEER IN MIR	46
ABSOLUTE GIGANTEN	35	MISSISSIPPI – FLUSS DER HOFFNUNG	47
BEAUTIFUL THING	35	OUTBREAK	47
BOYS DON'T CRY	35	PAULS REISE	47
CRAZY	35	SUPER SIZE ME	48
EINSAM-ZWEISAM-DREISAM	36	BINDERUNG „VOLL NORMAL“	
ENGEL + JOE	36	DER ELEFANTENMENSCH	49
FREUNDINNEN UND ANDERE MONSTER	36	GOTTES VERGESSENE KINDER	49
GEGEN JEDE REGEL	37	ICH BIN SAM	49
GROßE MÄDCHEN WEINEN NICHT	37	JENSEITS DER STILLE	49
GRÜNE WÜSTE	37	RAIN MAN	50
HILFE, ICH BIN EIN JUNGE!	37	UNEASY RIDER	50
DAS LÄCHELN DER TIEFSEEFISCHE	38	NATUR, WISSENSCHAFT UND TECHNIK	
MIRAKEL – EIN ENGEL FÜR DENNIS P.	38	23 – NICHTS IST SO, WIE ES SCHEINT	51
NICHTS BEREUEN	38	APOLLO 13	51
RAUS AUS ÄMÅL	38		

EINE KURZE GESCHICHTE DER ZEIT	51
GATTACA	51
GENESIS	52
I, ROBOT	52
MIKROKOSMOS	52
NOMADEN DER LÜFTE	53
ZWEI BRÜDER	53

LITERATUR UND THEATER

ABSCHIED - BRECHTS LETZTER SOMMER	54
BERGKRISTALL	54
DIE BLECHTROMMEL	54
ERKLÄRT PEREIRA	54
ESCAPE TO LIFE – DIE KLAUS-UND ERIKA-MANN-STORY	55
FAUST	55
FRÄULEIN SMILLAS GESPÜR FÜR SCHNEE	55
GRIPSHOLM	55
HAMLET	56
DER KAUFMANN VON VENEDIG	56
MARIANNE HOPPE - DIE KÖNIGIN	57
DER PROZESS	57
REQUIEM FÜR EINE ROMANTISCHE FRAU	57
SADE	57
SCHIFFSMELDUNGEN	58
SHAKESPEARE IN LOVE	58
SIDDHARTHA	58
EIN SOMMERNACHTSTRAUM	58
DIE VERLORENE EHRE DER KATHARINA BLUM	59
DIE WIEDERGEFUNDENE ZEIT	59
WILLIAM SHAKESPEARES ROMEO UND JULIA	59

MUSIK UND TANZ

8 MILE	60
AMADEUS	60
A TICKLE IN THE HEART	60
BILLY ELLIOT - I WILL DANCE	60
COMEDIAN HARMONISTS	61
CROSSING THE BRIDGE	61
DANCER IN THE DARK	61

FARINELLI	62
HILARY & JACKIE	62
DIE KINDER DES MONSIEUR MATHIEU	62
DIE KLEINE ZAUBERFLÖTE	62
DER KÖNIG TANZT	63
MR. HOLLAND'S OPUS	63
DAS PHANTOM DER OPER	63
RHYTHM IS IT!	63
SHINE – DER WEG INS LICHT	64
DIE SIEBENTE SAITE – TOUS LES MATINS DU MONDE	64
TALKING SIDES – DER FALL FURTWÄNGLER	65

DARSTELLEND KUNST

FRIDA	65
GOYA IN BORDEAUX	65
GOYA - ODER DER ARGE WEG DER ERKENNTNIS	66
I SHOT ANDY WARHOL	66
DAS MÄDCHEN MIT DEM PERLENOHRRING	66
MEIN MANN PICASSO	67
NIKI DE SAINT PHALLE - WER IST DAS MONSTER – DU ODER ICH	67
PICASSO	67
POLLOCK	67
REMBRANDT	68
VAN GOGH	68

„KLEINES KINO“

FELIX – EIN HASE AUF WELTREISE	68
HEFFALUMP – EIN NEUER FREUND FÜR WINNIE	69
PUUH	69
DER KLEINE EISBÄR	69
DER KLEINE EISBÄR 2	69
LAURAS STERN	70
PETTERSSON UND FINDUS	70
NEUES VON PETTERSSON UND FINDUS	70
DER POLAREXPRESS	71

POLITIK UND GESCHICHTE

Das Filmheft zum Unterricht ist unter: www.alexander.film.de abrufbar.

11'09''01 – September 11

Inhalt: 11'09''01 – das sind elf Filme von 11 Regisseuren zum 11 September 2001. Jeder Film ist 11 Minuten, 9 Sekunden und 1 Bild lang: Um das Ausmaß der Schockwelle zu dokumentieren, die der 11. September auslöste, um die Resonanz auf die Ereignisse in aller Welt zu dokumentieren, um die menschliche Dimension dieser Tragödie zu verdeutlichen, um das Gefühl durch Verstand zu ergänzen, um allen eine Stimme zu verleihen. DIE ZEIT: „Ein großes Kollektivwerk“

Regie: Samira Makhmalbaf (Iran), Claude Lelouch (Frankreich), Youssef Chahine (Ägypten), Danis Tanovic (Bosnien-H.), Idrissa Ouedraogo (Burkina Faso), Ken Loach (GB), Alejandro G. Inárritu (Mexiko), Amos Gitai (Israel), Mira Nair (Indien), Sean Penn (USA), Shohei Imamura (Japan)

Verleih: X Verleih

Land: D

Jahr: 2001

Länge: 102 Min

FSK: 12 Jahre

Alexander ++

Inhalt: Das in Marakesch, London und Thailand gedrehte Historienepos beschreibt in imposanten Bildern den Weg Alexanders zum Herrscher des größten Reiches der Weltgeschichte.

Regie: Oliver Stone

Darsteller: Colin Farrell, Sir Anthony Hopkins, Angelina Jolie

Verleih: Constantin, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA/GB, Jahr: 2004

Länge: 176 Min, FSK: 12 Jahre

Alles auf Zucker!

Inhalt: In der ehemaligen DDR war Jaeckie Zucker als Sportreporter ein Star. Der Kapitalismus hat ihm kein Glück gebracht. Von seiner jüdischen Herkunft will der leidenschaftliche Spieler nichts wissen. Als dem Schlitzohr das Wasser bis zum Hals steht – seine Frau droht ihm mit Scheidung, der Gerichtsvollzieher mit dem Knast – erreicht ihn die Nachricht vom Tod seiner Mutter. Eine Erbschaft lockt, doch die im Testament festgelegten Bedingungen für deren Erhalt sind hart: Verlangen sie doch die Versöhnung mit dem verfeindeten orthodoxen Bruder. Die Sturköpfe haben keine Wahl, sie müssen sich zusammenraufen! In der selbstironischen, bitterbösen Komödie räumt Levy treffsicher und intelligent, mit Vorurteilen auf und schafft es, jüdische Religion und Alltag als ganz normalen Bestandteil unserer Gesellschaft zu zeigen.

Die Bundeszentrale für politische Bildung empfiehlt den mehrfach prämierten Film für Schulvorstellungen und hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Dani Levy

Darsteller: Henry Hübchen, Hannelore Elsner, Udo Samel

Verleih: X Verleih/Warner

Land: D

Jahr: 2004

Länge: 95 Min

FSK: 6 Jahre (empfohlen ab 12 Jahre)

Am Tag als Bobby Ewing starb

Inhalt: Vor dem realen Hintergrund der Auseinandersetzungen um das Atomkraftwerk Brokdorf erzählt der Film die Geschichte einer symbiotischen Beziehung zwischen einem Sohn und seiner Mutter, die zerbricht, als beide 1986 in eine Kommune unweit der AKW-Baustelle ziehen. Die persönlich und autobiografische Zeitreise des Regisseurs ist eine ernsthaftere Abrechnung mit der 68er-Generation seiner Eltern.

Regie: Lars Jessen

Darsteller: Peter Lohmeyer, Nina Petri, Richy Müller

Verleih: jetfilm

Land: D

Jahr: 2005

Länge: 95 Min

FSK: 6 Jahre

Black Box BRD +++

Inhalt: Bis in die neunziger Jahre wird das Land erschüttert von der Machtprobe zwischen Staat und Rote Armee Fraktion. Die Gesellschaft ist zerrissen, die Staatsmacht verfolgt ihre Kritiker. Wolfgang Grams und Alfred Herrhausen stehen für die feind-

lichen Lager einer polarisierten Gesellschaft. Der eine, Grams, radikalisiert sich und geht in den Untergrund; der andere, Herrhausen, stirbt auf dem Gipfel der Macht. Andres Veiel wagt es, in BLACK BOX BRD zwei unterschiedliche Biographien gegenüber zu stellen.

Die Bundeszentrale für politische Bildung hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte Das Institut für Kino- und Filmkultur ebenfalls unter: www.film-kultur.de/hefte

Regie: Andres Veiel

Verleih: X Verleih

Land: D

Jahr: 2001

Länge: 102 Min

FSK: 12 Jahre

Bowling for Columbine +++

Oscar in der Kategorie Bester Dokumentarfilm

Inhalt: Im April 1999 erschießen zwei Schüler in der Columbine High School in Littleton/USA zwölf Jugendliche und einen Lehrer. Anhand dieses Vorfalls beleuchtet der amerikanische Dokumentarfilmer Michael Moore das Verhältnis der Amerikaner zu Schusswaffen, sowie die dahinter stehende Waffenlobby.

Die Bundeszentrale für politische Bildung hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Michael Moore
Verleih: Prokino/Fox
Land: USA, Kanada, BRD
Jahr: 2002
Länge: 119 Min
FSK: 12 Jahre

Dead Man Walking

Oscar für Susan Sarandon in der Kategorie Beste weibliche Hauptdarstellerin

Inhalt: „Ein zum Tode verurteilter Mörder und Vergewaltiger bittet eine katholische Nonne um Beistand und Trost. Sie setzt sich mit den Eltern der Opfer auseinander, kümmert sich um die Familie des Täters und begleitet ihn bis zur Hinrichtung durch die Giftspritze. Tim Robbins deckt das Grauen der Todesstrafe auf und zeichnet subtil das unendliche Leid auf beiden Seiten.“ (Margret Köhler)

Regie: Tim Robbins
Darsteller: Sean Penn, Susan Sarandon
Verleih: Kinowelt, auch als Originalfassung erhältlich
Land: USA
Jahr: 1995
Länge: 122 Min
FSK: 12 Jahre

Elizabeth +++

Golden Globe (Beste weibliche Hauptrolle), sieben Oscar-Nominierungen, ein Oscar

Inhalt: Im Jahre 1554 ist Elizabeth I. gerade 21 Jahre alt. Eine lebenshungrige junge Frau, die als einzigartige Königin in die

Geschichte eingehen wird. Mit Mut und Raffinesse entgeht die junge Monarchin Attentaten, deckt Intrigen auf und führt ihr zerrüttetes Land zu neuer kultureller Blüte.

Regie: Shekhar Kapur
Darsteller: Cate Blanchett, Sir Richard Attenborough
Verleih: UIP, auch als Originalfassung erhältlich
Land: GB
Jahr: 1998
Länge: 123 Min
FSK: 12 Jahre

Fahrenheit 9/11

Goldene Palme von Cannes 2004

Inhalt: Der Film beleuchtet das Verhalten der US-Regierung nach dem 11. September 2001. In einer Mischung aus Fakten und Collagen geht Moore („Bowling for Columbine“) der Frage nach, was nach dem 11. September in den USA geschah. Warum ist der Bush Administration daran gelegen, den Irak in den Fokus zu rücken? Der überzeugte Bush-Gegner gibt den amerikanischen Präsidenten unverhohlen und voreingenommen der Lächerlichkeit preis.

Inhaltlicher Schwerpunkt für den Unterricht: Gegenüberstellung von Propaganda und investigativem Journalismus.

Regie: Michael Moore
Verleih: Falcom/Central, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA
Jahr: 2004
Länge: 110 Min
FSK: 12 Jahre

Die fetten Jahre sind vorbei +++

Inhalt: Jan, Peter und Jule sind Außenseiter. Sie kaufen keine Labels, sondern prangern die Sucht nach Labels an, rennen auch schon mal in einen Laden und machen die Kundschaft lauthals darauf aufmerksam, dass die Designerware von Kindern in der Dritten Welt zu Billiglohn fabriziert wird. Sie gehen ihren eigenen Weg, mit der ungerechten Güterverteilung umzugehen: Sie brechen nachts in Villen ein, verrücken die Möbel und hinterlassen Botschaften: „Die fetten Jahre sind vorbei“ und unterzeichnen mit „Die Erziehungsberechtigten“. Es geht also um die Frage, wie kann ich als junger Mensch, hier und jetzt, am Zustand der Welt etwas ändern?

DIE ZEIT: ...ein utopischer Film, doch macht er sich nicht zum Erziehungsberechtigten seiner Zuschauer. Er formuliert Fragen, die sich jeder stellt oder gestellt hat. Er durchbricht die wohlige Lethargie des Geldes mit irritierenden Frohsinn und mit einer surrealistischen Subversionskraft, die man verloren glaubte, seit Luis Bunuel bei den Chaplins zu Hause den allzu bürgerlichen Weihnachtsbaum zertrampelte.“

Die Bundeszentrale für politische Bildung hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Hans Weingartner
Darsteller: Daniel Brühl, Julia Jentsch
Verleih: Delphi

Land: D/Österreich
Jahr: 2004
Länge: 126 Min
FSK: 12 Jahre

Gandhi +++

Acht Oscars

Inhalt: Zwei Jahrzehnte hat Richard Attenborough an dieser Filmbiografie gearbeitet. „Gandhi“ wurde zu einem der großen Erfolge des Jahres 1983 und mit zahlreichen Oscars ausgezeichnet. Trotz des hohen Unterhaltungswertes des Filmes, der über drei Stunden zu fesseln vermag, geht die Friedensbotschaft nicht verloren.

Regie: Sir Richard Attenborough
Darsteller: Ben Kingsley, Candice Bergen, Edward Fox

Verleih: Knipp
Land: GB/Indien
Jahr: 1981
Länge: 188 Min
FSK: 12 Jahre

Good Bye, Lenin! ++

Inhalt: Am 7. Oktober 1989 erleidet die engagierte Sozialistin Christiane Kerner einen Herzinfarkt. Acht Monate später – nach dem Mauerfall – erwacht sie aus dem Koma. Um jede Aufregung von ihr fernzuhalten, versucht die Familie die Illusion einer intakten DDR aufrecht zu halten. Eine intelligente Komödie – unsentimental und doch emotional.

Die Bundeszentrale für politische Bildung 9

hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Wolfgang Becker

Darsteller: Daniel Brühl, Katrin Saß

Verleih: X Verleih

Land: D

Jahr: 2003

Länge: 121 Min

FSK: 6 Jahre

Hotel Ruanda ++

Inhalt: Während des Bürgerkriegs in Ruanda 1994 öffnet der Hotelmanager Paul Rusesabagina trotz der Gefahr für sich und seine Familie das Haus für Hunderte von Tutsi-Flüchtlingen, die vor dem Massaker fliehen, das die Hutus in den Straße Kigali anrichten. Während der Mann verzweifelt auf Hilfe aus dem Ausland wartet, wird die Situation in dem belagerten Gebäude immer dramatischer. Zurückhaltend inszeniert dokumentiert der Film den mutigen Weg eines einzelnen und thematisiert das Versagen der Internationalen Gemeinschaft am Beispiel der Vereinten Nationen.

Der Film basiert auf einer wahren Geschichte. Zum deutschen Kinostart unterstützt Amnesty International „Hotel Ruanda“ mit Bildungsmaterial: www.amnesty.de. Vom Institut für Kino- und Filmkultur erhalten Sie umfassendes Unterrichtsmaterial unter: www.film-kultur.de/curri

Regie: Terry George

Darsteller: Don Cheadle, Sophie Okone-

do, Nick Nolte

Verleih: Tobis, auch als Originalfassung erhältlich

Land: Südafrika, GB u. a.

Jahr: 2004

Länge: 122 Min

FSK: 12 Jahre

Die innere Sicherheit +++

Inhalt: Bewegendes, in kühlen Bildern gestaltetes Drama um ein im Untergrund lebendes Paar. Die Flucht der ehemaligen RAF-Mitglieder wird aus der Sicht der 15-jährigen Tochter präzise und unaufgeregt geschildert.

Regie: Christian Petzold

Darsteller: Barbara Auer, Richy Müller, Julia Hummer

Verleih: Pegasos

Land: D

Jahr: 2000

Länge: 106 Min

FSK: 12 Jahre

Königreich der Himmel

Inhalt: Die eindrucksvolle Verfilmung beschreibt die grausame Geschichte der Kreuzzüge und eines französischen Schmieds, der im Kampf um den Frieden zwischen Moslems, Juden und Christen zum ehrbaren und mutigen Ritter wächst. Balian begibt sich – zunächst widerwillig – auf eine lange gefahrvolle Reise in das Heilige Land und tritt in die Fußstapfen seines Vaters Baron Godfrey von Ibelin, einem erfahrenen und politisch weisen

Kreuzritter, der seine Vision vom Frieden an seinen Erben übergibt. Als Balian zum Ritter aufsteigt, muss er mit all seiner Kraft die Bewohner von Jerusalem gegen übermächtige Feinde schützen – und dabei einen sehr zerbrechlichen Frieden wahren. „Sei ohne Angst im Angesicht deiner Feinde. Sei tapfer und Recht schaffend. Sprich die Wahrheit und beschütze die Hilflosen. Das ist unser Eid.“

Umfassendes Unterrichtsmaterial von der STIFTUNG LESEN erhalten Sie unter: www.stiftung-lesen.de (unter: aktuelle Projekte/Filmkampagnen)

Regie: Ridley Scott

Darsteller: Orlando Bloom, Liam Neeson, Jeremy Irons

Verleih: Fox, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2005

Länge: 145 Min

FSK: 12 Jahre

Das Leben des David Gale +++

Inhalt: Der brillante Akademiker und engagierte Kämpfer gegen die Todesstrafe landet als verurteilter Vergewaltiger und Mörder selbst in der Todeszelle. Schauplatz der Handlung ist Texas, der Bundesstaat, der die Hälfte der Todesstrafen des Landes auch in die Tat umsetzt.

Regie: Sir Alan Parker

Darsteller: Kevin Spacey, Kate Winslet, Laura Linney

Verleih: UIP, auch als Originalfassung er-

hältlich

Land: USA/GB

Jahr: 2002

Länge: 130 Min

FSK: 12 Jahre

Luther

Inhalt: Aufwändig inszeniertes Historienepos über das Leben Martin Luthers vom selbstzweifelrischen Mönch zum hartnäckigen Freigeist. „In einer Zeit, in der wir von so vielen Seiten umworben werden mit raffiniertesten Mitteln der Werbung und der Medien, von der Kleidung an, die wir tragen sollen bis hin zu den politischen Meinungen, die wir vertreten sollen: In solcher Zeit können wir an Luther sehen, was Unabhängigkeit heißt.“ (Bischöfin Maria Jepsen, Hamburg in: Ideen für den Unterricht, Stiftung Lesen)

Umfassendes Unterrichtsmaterial von der STIFTUNG LESEN erhalten Sie unter: www.stiftung-lesen.de (unter: aktuelle Projekte/Filmkampagnen) Auch die Bundeszentrale für politische Bildung bietet ein Filmheft für die Unterrichtsvorbereitung an: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Eric Till

Darsteller: Joseph Fiennes, Alfred Molina, Jonathan Firth, Sir Peter Ustinov, Bruno Ganz

Verleih: NFP/UIP, auch als Originalfassung und Original mit Untertiteln erhältlich

Land: D

Jahr: 2003

Länge: 123 Min

FSK: 12 Jahre

Majestät brauchen Sonne ++

Inhalt: Dokumentarfilm über den letzten deutschen Kaiser Wilhelm II. (1859-1941) Wilhelm II. war einer der meistgefilmten und -fotografierten Menschen in seiner Zeit, als die Fotografie gerade die bewegten Bilder entdeckte. Mit aufwändiger

Technik regenerierte Schamoni umfangreiches Stummfilmmaterial aus einer Vielzahl europäischer Filmarchive.

Regie: Peter Schamoni

Sprecher: Mario Adorf, Otto Sander

Verleih: Arthaus

Land: D/NL

Jahr: 1999

Länge: 105 Min

FSK: 0 Jahre

Mathilde – Eine große Liebe +++

Inhalt: Im Januar 1917 werden fünf französische Soldaten auf dem Schlachtfeld in den sicheren Tod geschickt, weil sie sich selbst verstümmelt haben, um den Wahnsinn des Krieges zu entfliehen. Einer der Fünf ist Manech, Verlobter von Mathilde, die nicht wahr haben will, dass ihr Geliebter tot sein soll. Sie macht sich auf den Weg, Manech zu finden.

„François Truffaut nannte sie `moments privilégiés`, magische Augenblicke in Kinofilmen, in denen sich in einem Blick oder einer Berührung die Seele eines Menschen offenbart. Jean-Pierre Jeunets Film Mathilde – Eine große Liebe ist reich an solchen kostbaren Momentaufnahmen der Psyche.“ (epd Film 2/2005)

Regie: Jean-Pierre Jeunet

Darsteller: Audrey Tautou, Gaspard Ulliel, Jean-Pierre Becker

Verleih: Warner, auch als französische Originalfassung erhältlich

Land: Frankreich/USA

Jahr: 2004

Länge: 133 Min

FSK: 12 Jahre

Der Ötztalman und seine Welt +++

Inhalt: Die Entdeckung der 5300 Jahre alten Gletscherleiche „Ötzi“ 1991 erregte großes Aufsehen und inspirierte den Dokumentarfilmer Kurt Mündl zu einer realistischen Rekonstruktion. In Spielszenen wird der alltägliche Kampf mit der Natur in der Jungsteinzeit anschaulich wiedergegeben.

Regie: Kurt Mündl

Darsteller: Arthur Bürger

Verleih: Movienet

Land: Österreich/D

Jahr: 1999

Länge: 93 Min

FSK: 0 Jahre

Die Passion Christi

Inhalt: Mel Gibsons kontroverse, kompromisslos harte Geschichte der letzten zwölf Stunden im Leben von Jesus Christus. In den Originalsprachen Aramäisch und Latein mit deutsch untertitelten Dialogen beschränkt sich der Film auf minimale Rückblenden und zeigt Geißelung und

Kreuzigung in schonungslosen Bildern. Im Gegensatz zu Pasolinis „Das Erste Evangelium Matthäus“, Scorseses „Die letzte Versuchung Christ“ oder Arcands „Jesus von Montreal“ beschreibt Gibson die physische Tortur mit archaischen, hyperrealistischen Bildern voller Melodram und Pathos.

Regie: Mel Gibson

Darsteller: James Caviezel, Monica Bellucci, Maia Morgenstern

Verleih: Constantin

Land: USA

Jahr: 2004

Länge: 127 Min

FSK: 16 Jahre

Die Reise des jungen Che +++

Inhalt: Der junge 23-jährige argentinische Bürgersohn Guevara und sein Freund Alberto Granado reisen 1952 mit ihrem Motorrad „The Mighty One“ und wenig Geld durch Südamerika. Die Medizinstudenten wollen die Welt sehen, Spaß haben, Mädchen kennen lernen. Im Laufe der Reise entwickelt Che ein Bewusstsein für die Probleme der Arbeiterklasse. Was heiter und amüsan beginnt, entwickelt sich fast unmerklich zu einer ernsten und tiefgründigen Reise in ein erwachsenes und politisches Leben.

Dem Film liegen die Tagebücher der beiden Protagonisten zugrunde. Materialien für den Unterricht finden Sie unter: www.che.film.de

Regie: Walter Salles

Darsteller: Gael García Bernal, Rodrigo De la Serna, Mía Maestro

Verleih: Constantin, auch als spanische Ori-

ginalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2003

Länge: 126 Min

FSK: 6 Jahre

Ride with the Devil ++

Inhalt: Großes Epos über die Wirren des US-Bürgerkrieges ohne verklärten Blick. Der Taiwanese Ang Lee dreht eine präzise Chronik der Freundschaft zweier Männer, die sich gemeinsam auf der falschen Seite der Kampfhandlungen wieder finden.

Regie: Ang Lee

Darsteller: Skeet Ulrich, Tobey Maguire

Verleih: Tobis

Land: USA

Jahr: 1999

Länge: 138 Min

FSK: 12 Jahre

Sonnenallee +++

Inhalt: Ironische, bewusst überzeichnete Burleske über den DDR-Alltag in den siebziger Jahren und die kleinen und großen Sehnsüchte der DDR-Bürger. Ohne Melancholie und trotz vieler Spitzen auf das sozialistische Regime zeigt der Theaterregisseur Leander Haußmann in seinem Debüt, dass es sich für viele in der DDR, bei allen Unwegbarkeiten, vollkommen normal leben ließ.

Regie: Leander Haußmann

Darsteller: Alexander Scheer, Katharina Thalbach, Detlev Buck

Verleih: Delphi

Land: D

Jahr: 1999

Länge: 94 Min

FSK: 6 Jahre

So weit die Füße tragen

Inhalt: Der gleichnamige Roman von Josef Martin Bauer war in den 50er Jahren ein Welterfolg. Das Schicksal des Clemens Forell berührte die ganze Nation. Nicht zuletzt deshalb, weil der Wehrmachtssoldat exemplarisch für all die Soldaten stand, die nach dem Zweiten Weltkrieg als vermisst galten oder die man für tot erklären ließ, obwohl sie vielleicht in sowjetischen Straflagern ihr Leben fristeten. Nach einem missglückten Ausbruchversuch gelingt dem jungen Forell 1949 mit Hilfe des deutschen Lagerarztes Dr. Stauffer die Flucht...

Regie: Hardy Martins

Darsteller: Bernhard Bettermann, Michael Mendl

Verleih: Angel Falls

Land: D

Jahr: 2001

Länge: 158 Min

FSK: 12 Jahre

Die Stille nach dem Schuss +++

Inhalt: Anlehnung an die Figuren der RAF. Drama über die deutsch-deutschen Wirklichkeiten und im speziellen die Geschichte einer naiven Terroristin.

„Schlöndorffs Anliegen ist weniger der Terrorismus als die politische Blauäugig-

keit Ritas, die sich von den Ereignissen überwältigen lässt.“

Regie: Volker Schlöndorff

Darsteller: Bibiana Beglau, Martin Wutke, Natja Uhl

Verleih: Arthaus

Land: D

Jahr: 2000

Länge: 102 Min

FSK: 12 Jahre

Thirteen Days

Inhalt: 13 Tage dauerte die Kubakrise, die die Welt 1962 an den Rand einer Atomkatastrophe führte. 38 Jahre später erzählt der Film von der kritischsten Phase des Kalten Krieges.

Regie: Roger Donaldson

Darsteller: Kevin Costner, Bruce Greenwood, Steven Culp

Verleih: Kinowelt, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2000

Länge: 145 Min

FSK: 12 Jahre

Was tun, wenn's brennt

Inhalt: Solide gewordene Hausbesetzer werden von ihrer Vergangenheit eingeholt. Erinnert mit starken Schauspielern an ein Stück vergangener deutscher Realität. Die zwischenmenschliche Dynamik des Films resultiert aus der Begegnung von Anpassung und Verweigerung, Ideal und

Selbstverrat.

Regie: Gregor Schnitzler

Darsteller: Til Schweiger, Doris Schretzma-
yer, Klaus Löwitsch

Verleih: Columbia

Land: D

Jahr: 2001

Länge: 101 Min

FSK: 12 Jahre

in das Zeppelinmuseum Friedrichshafen zu Roberts ehemaligem Kollegen Karl Semmle. Doch der mürrische alte Mann reagiert äußerst ablehnend auf den Familienarchivar und will zunächst die Gründe für dessen Neugier erfahren, bevor er sein Schweigen bricht. Die nach dem gleichnamigen Roman von Alexander Häusser erzählte historische Kriminalgeschichte vereint alte Original-Aufnahmen aus der „Zeppelin-Hochzeit“ und Bilder, die die drei Generationen umspannende Familiengeschichte darstellen.

Welcome to Sarajevo ++

Inhalt: Ein bewegender Film über einen Journalisten, der die Belagerung Sarajevos beobachtet, bis ihn ein Kind zum Eingreifen zwingt – aus dem Beobachter wird ein Handelnder. Ein dokumentarisch inszenierter Abriss vom Grauen des Bosnien-Krieges.

Regie: Michael Winterbottom

Darsteller: Stephen Dillane, Woody Harrel-
son

Verleih: BVI

Land: GB, USA

Jahr: 1997/98

Länge: 101 Min

FSK: 12 Jahre

Regie: Gordian Maugg

Darsteller: Olaf Rauschenbach, Alexander May, Agnieszka Piwowska, Christoph Bach, Hendrik Massute

Verleih: -

Land: D

Jahr: 2004

Länge: 100 Min

FSK: 12 Jahre

Zeppelin!

Inhalt: Um die in einem alten, stockfleckigen Heft festgehaltene Geschichte seines Vaters endlich beenden zu können, recherchiert Matthias Silcher im Jahre 2005 die Geschichte seines Großvaters Robert, der 1937 als Besatzungsmitglied bei der Hindenburg-Katastrophe in Lakehurst ums Leben kam. Seine Spurensuche führt ihn

NATIONALSOZIALISMUS, WIDERSTAND UND NEO- FASCHISMUS

Aimée und Jaguar +++

Bayerischer Filmpreis, Silberner Bär, Film-
band in Gold, Nominiert für den Golden
Globe

Inhalt: Berlin, 1943. Lilly, Ende 20, und
Mutter von vier Kindern, verliebt sich
in Felice, eine Jüdin, die im Untergrund
lebt. Die Liebe zueinander verändert das
Leben der beiden Frauen grundlegend. Lil-
ly lässt sich scheiden, Felice gibt ihre Tar-
nung auf
und liefert sich dadurch ihrer großen Liebe
aus. Doch das Glück der beiden währt nur
kurz.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält
ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Max Färberbock

Darsteller: Maria Schrader, Juliane Köhler,
Heike Makatsch

Verleih: Senator

Land: D

Jahr: 1997

Länge: 126 Min

FSK: 12 Jahre

American History X

Inhalt: Der 16-jährige Skinhead Danny Vi-
nyard hat nur einen Tag Zeit, um einen
Schulaufsatz über seinen Bruder Derek zu
schreiben, der am selben Tag aus dem

Gefängnis entlassen wird: Vor drei Jahren
hatte er drei Schwarze getötet, die sein
Auto stehlen wollten. Was keiner weiß:
Im Knast hat er Hass und Rassismus abge-
schworen. Der verzweifelte Kampf um die
Seele seines jüngeren Bruders Danny be-
ginnt.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält
ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Tony Kaye

Darsteller: Edward Norton, Edward Fur-
long

Verleih: Kinowelt, auch als Originalfas-
sung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1998

Länge: 118 Min

FSK: 16 Jahre

Auf Wiedersehen Kinder +++

Sieben Cesars, Goldener Löwe

Inhalt: Januar 1944. Frankreich ist von
deutschen Truppen besetzt.

Der 11-jährige Julien kehrt nur widerstre-
bend aus den Weihnachtsferien
in das von Patern geleitete Internat zu-
rück. Drei neue
Mitschüler, unter ihnen Bonnet, erregen
Juliens Aufmerksamkeit.

Er freundet sich mit dem Jungen an und
kommt hinter dessen Geheimnis: Bonnet
ist Jude.

Regie: Louis Malle

Darsteller: Gaspard Manesse, Rapahel Fe-
jtö, Francine Racette

Verleih: Concorde

Land: F/D
Jahr: 1987
Länge: 105 Min
FSK: 6 Jahre

Bonhoeffer - Die letzte Stufe

Inhalt: Ein auf historischen Tatsachen beruhendes Drama, welches an Originalschauplätzen gedreht wurde und eine überzeugende Darstellung des Regimegegners liefert.

Ein Appell an die Zivilcourage. „Der Film sagt mehr als viele Lehrstunden“ (Deutsches Allgemeines Sonntagsblatt vom 25. Februar 2000)

Näheres zum Film unter: www.bonhoefferderfilm.de

Regie: Eric Till
Darsteller: Ulrich Tukur, Ulrich Noethen, Susanne Lothar
Verleih: Central
Land: D/Kanada/USA
Jahr: 2000
Länge: 89 Min
FSK: 6 Jahre

Fateless – Roman eines Schicksallosen +++

Inhalt: Nach der literarischen Vorlage „Roman eines Schicksallosen“ (1975) des Nobelpreisträgers Imre Kertész, der auch das Drehbuch „Schritt für Schritt“ verfasst hat, wirft der Film ein beklemmendes Bild auf den Holocaust. Mit unerhörter Bildkraft schafft Koltai einen mutigen Entwurf, der sich von

Werken wie „Schindlers Liste“ aber auch „Das Leben ist schön“ unterscheidet: Durch die gewagt naive Erzählperspektive des fünfzehnjährigen György wird ein verstörendes Bild auf den Alltag im Konzentrationslager vermittelt, das nach Diskussion verlangt.

Budapest 1944. Die jüdische Bevölkerung hofft auf ein baldiges Ende von Verfolgung und Krieg. Als vierzehnjähriger erlebt György Köves den Abschied seines Vaters ins „Arbeitslager“, die Brandmarkung seiner Person und seiner Freunde und eine unbeschreibliche Odyssee der Leiden durch die Konzentrationslager Auschwitz, Buchenwald und Zeitz. Der Junge wird überleben, aber nie mehr der sein, der er war.

Presseheft vom Verleih unter: www.fatelessderfilm.de

Regie: Lajos Koltai
Darsteller: Marcell Nagy, Áron Dimény, Andras M. Kecskes
Verleih: UIP/NFP
Land: Ungarn/D u. a.
Jahr: 2005
Länge: 140 Min
FSK: 12 Jahre

Die Grauzone

Inhalt: Herbst 1944. Nach den Erinnerungen des überlebenden jüdischen Arztes Miklos Nyiszli, der dem berüchtigten Lagerarzt Mengele zugewiesen wurde, erzählt Nelson von einem Sonderkommando, das sich am bewaffneten KZ-Aufstand vom Oktober 1944 beteiligte. In der Todeszone, ein vom Lager hermetisch abgeriegelter Bereich, in 17

dem sich die vier Krematorien befanden, wurde das Sonderkommando zur Vernichtung der eigenen Leute gezwungen. Der Aufstand scheitert.

Der Film berichtet erschütternd, schonungslos-lakonisch von den historischen v Ereignissen. Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/hefte

Regie: Tim Blake Nelson

Darsteller: David Arquette, Velizar Binev, David Chandler

Verleih: b.film

Land: USA

Jahr: 2001

Länge: 108 Min

FSK: 16 Jahre

Im Toten Winkel – Hitlers Sekretärin ++

Inhalt: Interview von André Heller mit Traudl Junge, Hitlers Privatsekretärin von 1942 bis zu seinem Tod 1945. Sie arbeitete für ihn im Führerhauptquartier in der Wolfsschanze, im Berghof am Obersalzberg, im Sonderzug und in Berlin. 1944 wurde sie Zeugin des missglückten Stauffenberg-Attentats, die letzten Kriegstage und den Selbstmord Hitlers erlebte sie im Führerbunker der eingekesselten Hauptstadt. Traudl Junge war es auch, der Hitler sein „Testament“ diktierte.

Näheres zum Film unter: www.im-totenwinkel.de

Die Bundeszentrale für politische Bildung hält ein Unterrichtsheft bereit:

www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Das Institut für Kino- und Filmkultur ebenfalls: www.film-kultur.de/hefte

Regie: André Heller, Othmar Schmiderer

Verleih: Piffli

Land: Österreich

Jahr: 2002

Länge: 90 Min

FSK: 12 Jahre

Kindertransport - In eine fremde Welt +++

Inhalt: Kurz vor Ausbruch des Zweiten Weltkrieges nimmt Großbritannien 10.000 jüdische Kinder auf und bewahrt sie so vor dem sicheren Tod im KZ. Die Kinder, in der Hoffnung, dass ihre Eltern bald folgen würden, wurden in Züge gesetzt und von fremden Familien adoptiert. Berührende Dokumentation über den Transport deutscher, österreichischer und tschechischer Kinder.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/hefte

Regie: Mark Jonathan Harris

Verleih: Warner

Land: USA

Jahr: 2000

Länge: 117 Min

FSK: 0 Jahre

Kombat Sechzehn

Inhalt: Ein Sechzehnjähriger, der sich nach einem unfreiwilligen Umzug von Frankfurt am Main nach Frankfurt an der Oder einen neuen Freundeskreis suchen muss, gerät in

eine Neonazi-Clique. Das beeindruckende Spielfilmdebüt von Mirko Borscht schildert ohne moralischen Zeigefinger und ohne Klischees, wie ein Jugendlicher in die rechtsradikale Szene gerät.

Der 33jährige in Berlin lebende Regisseur weiß, wovon er erzählt. Er stammt aus Cottbus und war zu DDR-Zeiten „in der Punk- und Rockecke unterwegs“. In Einzelgesprächen erfuhr er viel über die Hintergründe der rechten Szene, die Basis für „Kombat Sechzehn“.

Unterrichtsmaterial erhalten Sie über die Bundeszentrale für politische Bildung unter: www.bpb.de/publikationen

Regie: Mirko Borscht

Darsteller: Florian Bartholomäi, Falk Rockstroh, Ludwig Trepte

Verleih: Credofilm

Land: D

Jahr: 2005

Länge: 96 Min

FSK: 16 Jahre

Das Leben ist schön

Drei Oscars

Inhalt: Eine schwarze Komödie, die Liebesgeschichte, KZ-Film und Märchen zu einem filmischen Poem verbindet. Was sich irritierend anhört und auf den ersten Blick nicht zusammengehen kann, wächst Szene für Szene zu einem tief berührenden Film über den Holocaust und die Widerstandskraft der Gefühle.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/hefte

Regie: Roberto Benigni

Darsteller: Roberto Benigni, Nicoletta Braschi, Giorgio Cantarini

Verleih: Scotia

Land: Italien

Jahr: 1997

Länge: 124 Min

FSK: 6 Jahre

Die letzten Tage

Oscar in der Kategorie Bester Dokumentarfilm

Survivors of the Shoah Visual History Foundation Während der Recherche zu Schindlers Liste beschloss Spielberg, mit den Einspiel-Ergebnissen des Films die Shoah Foundation zu gründen. Deren Mitarbeiter haben inzwischen fast 50.000 Überlebende des jüdischen Holocausts interviewt, um ihre Lebensgeschichte für die Nachwelt zu dokumentieren. Das Material wird in Los Angeles archiviert und auf CD-Rom und im Internet veröffentlicht. Für seine Arbeit erhielt Steven Spielberg am 10. September 1998 in Berlin den Großen Verdienstorden mit Stern aus der Hand des ehemaligen deutschen Bundespräsidenten Roman Herzog.

Dies ist die erste Dokumentation, die im Rahmen der Survivors of the Shoah Visual History Foundation produziert wurde.

Internet: www.shoahproject.org

Inhalt: Im Mittelpunkt stehen fünf Ungarische Juden, die Opfer der nationalsozialistischen Vernichtung wurden. Tom Lantos wurde in den US-Kongress gewählt, Alice Lok Cahana ist Künstlerin, Bill Basch ist Rentner und arbeitete in der Modeindustrie, Irene Zisblatt ist stolze Groß- 19

mutter und Selfmade-Woman. Alle fünf sind in Ungarn aufgewachsene Juden, die den Holocaust überlebt haben und in die USA ausgewandert, um dort ein neues Leben zu beginnen - doch die Erinnerungen bleiben. Zeitzeugen und Archivbilder stellen zusätzlich den geschichtlichen Kontext her.

Regie: James Moll

Verleih: Arthaus, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1999

Länge: 87 Min

FSK: 12 Jahre

Lost Sons ++

Inhalt: Dokumentarfilm über Ingo Hasselbach, der sich von der Neonaziszene lossagte. Ingo Hasselbach war jahrelang führender Neonazi. In diesem Buch schildert er sowohl seinen Weg in die Szene, die für ihn Anerkennung bedeutete, als auch seine Motive für den Ausstieg. Die schriftliche Abrechnung eines Neonazis.

Literaturhinweis: Ingo Hasselbach, Winfried Bonengel, Die Abrechnung. Ein Neonazi steigt aus. Aufbau Taschenbuch Verlag. Berlin 1995

Regie: Fredrik von Krusenstjerna

Verleih: Salzgeber

Land: D/Schweden

Jahr: 1997-99

Länge: 70 Min

Napola – Elite für den Führer ++

Inhalt: Der Film beleuchtet ein weitgehend unbekanntes Kapitel des Nationalsozialismus: die Reichkriegsschulen. Deutschland 1942. Das Hitler-Regime ist auf dem Höhepunkt der politischen und militärischen Macht. In seiner fiktiven Geschichte erzählt der Regisseur die Geschichte zweier, anscheinend gegensätzlicher, befreundeter Schüler. Der 17-jährige Friedrich Weimer aus dem Berliner Arbeiterbezirk Wedding ist ein begabter Boxer. Sein Talent ermöglicht ihm den Zutritt zu einer nationalpolitischen Erziehungsanstalt, der NAPOLA Allenstein, wo die zukünftige Elite des „großdeutschen Reiches“ herangezogen werden soll. Friedrich sieht die Chance seines Lebens, sich von seinen Klassenschranken zu befreien und meldet sich gegen den Willen seiner Eltern in der alten Ordensburg an. Ein grausamer Einsatz gegen entflozene Kriegsgefangene und die wachsende Freundschaft zu dem stillen und sensiblen Albrecht Stein, dem Sohn des Gauleiters, stellen ihn vor eine Wahl, die auch das Ende seiner Jugend bedeutet. Die beiden Freunde bieten – jeder auf seiner Art - dem System die Stirn.

Das Unterrichtsheft finden Sie unter: [www.napola.film.de /Hintergrund/Lehrheft](http://www.napola.film.de/Hintergrund/Lehrheft) (pdf)

Regie: Dennis Gansel

Darsteller: Max Riemelt, Tom Schilling, Devid Striesow

Verleih: Constantin

Land: D

Jahr: 2005

Länge: 115 Min

FSK: 12 Jahre

Nirgendwo in Afrika +++

Oscar in der Kategorie Bester Ausländischer Film

Inhalt: Caroline Links Film basiert auf dem gleichnamigen autobiografischen Roman von Stefanie Zweig. Die Autorin hat 1938 die Flucht mit den Eltern aus Breslau nach Kenia erlebt und beschreibt die neun Jahre des Exils aus der Sicht des heranwachsenden Kindes.

Regie: Caroline Link

Darsteller: Juliane Köhler, Merab Ninidze, Matthias Habich

Verleih: Constantin

Land: D

Jahr: 2001

Länge: 137 Min

FSK: 6 Jahre

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Oi! Warning ++

Auszeichnungen u. a.: NDR-Förderpreis 1999, Filmpreis des DGB 2000, Filmpreis des Saarländischen Ministerpräsidenten 1999

Inhalt: Aggressive Skinhead-Tragödie, stimmungsvolle Punk-Elegie, mit schwarz-weißen Bildern teils verfremdet, teils hyperrealistische Darstellung der Skinszene.

Tagesspiegel, Berlin: „Ein aufregend fotografiertes Schwarz-Weiß-Film über das Skinheadmilieu, der keine pädagogischen Töne anschlägt und sich erst einmal auf die archaischen Skinheadrituale einlässt, bevor er sie kritisiert.“

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/hefte

Regie: Dominik und Benjamin Reding

Darsteller: Sascha Backhaus, Simon Goerts, Jens Veith

Verleih: Nighthawks Pictures

Land: D

Jahr: 1999

Länge: 90 Min

FSK: 12 Jahre

Der Pianist +++

Inhalt: Warschau 1939: mit dem Einmarsch in Polen beginnt für den gefeierten jüdischen Pianisten Wladyslaw Szpilman die Zeit des Leids. Nachdem er im Gegensatz zu seiner Familie der Todesfalle Ghetto entkommen konnte, muss er nun allein in seinem Versteck ausharren. Eines Tages entdeckt ihn ein Offizier der Deutschen Wehrmacht. Für die Titelrolle erhielt Adrien Brody den Oscar in der Kategorie Bester Darsteller.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/hefte

Regie: Roman Polanski

Darsteller: Adrien Brody, Thomas Kretschmann, Frank Finlay

Verleih: Tobis

Land: Frankreich/D/Polen

Jahr: 2002

Länge: 149 Min

FSK: 12 Jahre

Schindlers Liste +++

Golden Globe, sieben Oscars

Inhalt: Spielbergs Film über den national-sozialistischen Industriellen Oskar Schindler, der in Polen mehr als 1.100 Juden das Leben rettete. In zurückhaltendem Schwarz-weiß gedreht, überzeugt der Film vor allem in der Darstellung von Personen und Details, die sich zu einem bewegenden Zeugnis aktiver Menschlichkeit in einer unmenschlichen Umgebung verdichtet.

Regie: Steven Spielberg

Darsteller: Liam Neeson, Ben Kingsley, Ralph Fiennes

Verleih: UIP, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1995

Länge: 195 Min

FSK: 12 Jahre

Das schreckliche Mädchen ++

Filmband in Gold für Lena Stolze, Silberner Bär, Oscar-Nominierung für den Besten ausländischen Film

Inhalt: „Der Film basiert auf der authentischen Geschichte einer Passauer Lehrerin, die bei harmlosen Geschichtsrerchen die braunen Flecken in der Vergangenheit und Gegenwart ihres Heimatortes aufdeckt. Formal ungewöhnlich und aufregend inszeniert.“ (Alfred Holighaus, tip)

Die Bundeszentrale für politische Bildung hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum

Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Michael Verhoeven

Darsteller: Lena Stolze, Monika Baumgartner

Verleih: Filmverlag der Autoren

Land: D

Jahr: 1989

Länge: 93 Min

FSK: 12 Jahre

Sophie Scholl – Die letzten Tage +++

Inhalt: Der Film schildert die letzten sechs Tage (17. bis 22. Februar 1943) im Leben von Sophie Scholl aus ihrer ganz persönlichen Perspektive. Basierend auf bisher unveröffentlichten Vernehmungs- und Gerichtsprotokollen sowie auf neuen Berichten von Zeitzeugen haben der renommierte Drehbuchautor Fred Breinersdorfer und Regisseur Marc Rothemund den tief ergreifenden Ablauf der sechs Tage nachempfunden. Die Rekonstruktion der tagelangen Verhöre des Vernehmungsspezialisten Robert Mohr und der Gerichtsverhandlung unter Vorsitz des berüchtigten „Blutrichters“ Roland Freisler belegen die Seelenstärke der zum Tode verurteilten Widerstandskämpferin, grandios verkörpert von der 26-jährigen Julia Jentsch („Die fetten Jahre sind vorbei“).

Unterrichtsmaterial erhalten Sie über die Bundeszentrale für politische Bildung unter: www.bpb.de/publikationen

Regie: Marc Rothemund

Darsteller: Julia Jentsch, Alexander Held,

Fabian Hinrichs

Verleih: X Verleih/Warner

Land: D

Jahr: 2005

Länge: 153 Min

FSK: 12 Jahre

Der Stellvertreter ++

Inhalt: Ein beklemmender Film über die Rolle der katholischen Kirche während des Nationalsozialismus und das Schweigen von Papst Pius XII zum millionenfachen Mord an den Juden. Ein psychologisch spannendes Plädoyer zur Übernahme von Verantwortung.

Nach einem Bühnenstück von Rolf Hochhut.

Regie: Constantin Costa Gavras

Darsteller: Ulrich Tukur, Mathieu Kassovitz, Ulrich Mühe

Verleih: Concorde

Land: Frankreich/D

Jahr: 2002

Länge: 131 Min

FSK: 12 Jahre

Die weiße Rose +++

Filmband in Gold für Lena Stolze, Silberner Bär, Oscar-Nominierung für den Besten ausländischen Film

Inhalt: Die filmische Schilderung des Schicksals der Geschwister Scholl zur Zeit der Nazi-Diktatur. Verhoeven stellt den radikalen politischen Pazifismus der „Weiße Rose“-Mitglieder heraus und widerlegt damit die

Annahme eines religiösen Schwärmertums der Gruppe.

Regie: Michael Verhoeven

Darsteller: Lena Stolze, Ulrich Tukur, Werner Stocker

Verleih: Filmverlag der Autoren

Land: D

Jahr: 1982

Länge: 123 Min

FSK: 12 Jahre

Der Untergang +++

Inhalt: Der viel beachtete Film von Oliver Hirschbiegel („Das Experiment“) basiert auf dem gleichnamigen Buch von Joachim C. Fest sowie auf Melissa Müllers Aufzeichnungen der Erinnerungen von Hitlers Sekretärin Traudl Junge „Bis zur letzten Stunde“. Aus Sicht der Sekretärin werden die letzten Tage des NS-Regimes im Führerbunker sowie in der Berliner Bevölkerung geschildert. Das Unterrichtsheft zum Downloaden finden Sie unter: www.untergang.film.de (Menüpunkt Bildung)

Regie: Oliver Hirschbiegel

Darsteller: Bruno Ganz, Alexandra Maria Lara, Corinna Harfouch

Verleih: Constantin

Land: D

Jahr: 2004

Länge: 155 Min

FSK: 12 Jahre

Wir müssen zusammenhalten

Oscarnominierung 2001 für den Besten ausländischen Film

Inhalt: Ein unsentimentaler Film über Täter, 23

Opfer und Mitläufer in einer tschechischen Kleinstadt im Zweiten Weltkrieg. Basierend auf einer wahren Geschichte erzählt die schwarze Komödie von Helden aus Mitgefühl, anständigen Menschen und Verrätern und von dem verzweifelten Kampf ums Überleben.

Regie: Jan Hrebejk

Darsteller: Boleslav Polivka, Anna Siskova

Verleih: Movienet

Land: Tschechien

Jahr: 2000

Länge: 114 Min

FSK: 0 Jahre

Näheres über den Film unter: www.diez-willinge-derfilm.de

Regie: Ben Sombogaart

Darsteller: Thekla Reuten, Ellen Vogel, Nadja Uhl, Gudrun Okras

Verleih: Kinowelt

Land: NL/Luxemburg

Jahr: 2002

Länge: 137 Min

FSK: 12 Jahre

Zwillinge ++

Inhalt: Nach über 40 Jahren treffen sich die 74-jährigen Zwillinge durch Zufall wieder. 1916 in Köln geboren, werden Anna und Lotte nach dem frühen Tod der Eltern getrennt. Anna kommt auf den westfälischen Bauernhof des Großvaters, wo sie ein karges Leben erwartet. Die lungenkranke Lotte wird von niederländischen Verwandten behütet und gesund gepflegt.

Tessa de Loos hinreißend lebendige Romanvorlage ist ein einzigartiges Zeitdokument und erzählt zugleich eine sehr persönliche Geschichte von Zorn und Anteilnahme, unnachgiebiger Härte und allmählichem Verstehen. Regisseur Ben Sombogaart: „Es geht darum, wie ein politisches System menschliche Beziehungen verändert. Das ist in vielen Ländern immer noch aktuell. Der Zweite Weltkrieg ist die Arena, aber nicht das zentrale Thema.“

ARM UND REICH

Auf der Kippe

Inhalt: Der Film schildert das Leben und Sterben in „Dallas“, einer Roma-Siedlung am Rande einer Müllkippe der rumänischen Stadt Cluj (Klausenburg). Aus unmittelbarer Nähe zeigt der Filmemacher Andrei Schwartz den Überlebenskampf von 40 Familien, die im und vom Müll leben. Doch trotz Armut, Dreck und sozialer Diskriminierung haben sich die Bewohner der Hüttensiedlung ihre Würde, ihren Humor und ihre Lebensfreude bewahrt. Der Spiegel: „Auf der Kippe liefert keinen schnellen Blick von oben herab, sondern das liebevolle, impressionistische Porträt einer verlorenen Gesellschaft.“

Regie: Andrei Schwartz

Verleih: Silver Cine, Original mit deutschen Untertiteln und deutschem Kommentar

Land: D

Jahr: 1997

Länge: 79 Min

Central Station +++

Goldener Bär

Inhalt: Eine ehemalige Lehrerin schreibt am Hauptbahnhof von Rio de Janeiro Briefe für Analphabeten. Widerwillig nimmt sie sich des neunjährigen Josué an und hilft ihm bei der Suche nach seinem Vater. Auf der mühseligen Reise durch das brasilianische Hinterland entdeckt sie, dass das Leben mehr zu bieten hat als Zynismus.

Regie: Walter Salles

Darsteller: Vincius de Oliveira, Fernanda Montenegro, Marilia Pera

Verleih: BVI

Land: Brasilien

Jahr: 1997

Länge: 110 Min

FSK: 6 Jahre

Malunde ++

Starter-Filmpreis der Stadt München und Audience Award in Zimbabwe

Inhalt: Als herausragendes Roadmovie wurde das Spielfilm-Debüt von Stefanie Sycholt sechs Mal mit dem Südafrikanischen Filmpreis 2001 in allen bestehenden Kategorien ausgezeichnet. Ein farbiger Straßenjunge und ein Ex-Kämpfer des Apartheid-Regimes in Afrika schließen eine ungewöhnliche Freundschaft. Der preisgekrönte Kameramann Jürgen Jürges (Ehrenkameramann 2002, Deutscher Filmpreis, Deutscher Kamerapreis, Bayerischer Filmpreis) fängt die Geschichte von persönlicher Vergangenheitsbewältigung in ausdrucksstarken Bildern ein.

Regie: Stefanie Sycholt

Darsteller: Ian Roberts, Kagiso Mtetwa

Verleih: Ottfilm/Filmwelt

Land: D/Südafrika

Jahr: 2002

Länge: 118 Min

FSK: 6 Jahre

My Name is Joe +++

Inhalt: Der ehemalige Trinker und Gelegenheitsarbeiter Joe trainiert in Glasgow eine 25

Mannschaft chancenloser Fußballamateure. Außenseitern und Verlierern gehört die engagierte Zuneigung von Regisseur Ken Loach, der mit beeindruckender Authentizität seine Figuren beschreibt.

Regie: Ken Loach

Darsteller: Peter Mullan, Louise Goodall

Verleih: UIP, auch als Originalfassung erhältlich

Land: GB/D

Jahr: 1998

Länge: 105 Min

FSK: 12 Jahre

Pünktchen und Anton ++

Bayerischer Filmpreis

Inhalt:

Die eigenständige Neuverfilmung des Kinderbuchklassikers von Erich Kästner überzeugt dank eines sensiblen Drehbuchs und großartiger Darsteller.

Regie: Caroline Link

Darsteller: Elea Geissler, Max Felder, Meret Becker

Verleih: BVI

Land: D

Jahr: 1998

Länge: 109 Min

FSK: 0 Jahre

Stanley und Iris +++

Inhalt: Unsicherheit und Isolation der Analphabeten werden mit viel Mitgefühl geschildert.

„In Deutschland leben derzeit vier Millionen Menschen, die nicht ausreichend lesen und schreiben können“ (Peter Hubertus, Bundesverband Alphabetisierung e.V.)

Regie: Martin Ritt

Darsteller: Jane Fonda, Robert de Niro

Verleih: UIP

Land: USA

Jahr: 1990

Länge: 104 Min

FSK: 12 Jahre

Ratcatcher (OmU)

Bester Debütfilm, Feminale 2000

Inhalt: Glasgow Anfang der siebziger Jahre: Ramsay schildert das Erwachsenwerden des 12-jährigen Jamas, dessen Leben in unabänderlicher Hoffnungslosigkeit weder für ihn noch für den Zuschauer einen Ausweg bietet. Das Debüt der jungen schottischen Regisseurin zeigt mit psychologischem Feingefühl die Welt in einem Arbeiterviertel in Glasgow.

Regie: Lynne Ramsay

Darsteller: William Eadie, Tommy Flanagan

Verleih: Kairos, Original mit Untertiteln

Land: GB

Jahr: 1999

Länge: 92 Min

FSK: 12 Jahre

ANDERE KULTUREN

Beautiful People

Inhalt: Amüsante und zugleich beklemmende Beschreibung individueller, multi-kultureller Alltagswirklichkeiten in London zur Zeit des Balkankrieges.

Das ernste Thema wird hinreißend komisch verarbeitet, der schwarze Humor ist nicht zynisch, die Darstellung großer Gefühle wird nie sentimental.

Regie: Jasmin Dizdar

Darsteller: Charlotte Coleman, Danny Nussbaum

Verleih: Ventura

Land: GB

Jahr: 1999

Länge: 107 Min

FSK: 12 Jahre

Ceija Stojka - Porträt einer Romni

Inhalt: Die Romni Ceija Stojka gilt als Vermittlerin zwischen Roma und Gadje (Sesshafte). Die österreichische Künstlerin, die in ihrer Jugend noch eine Reisende war, lebt nun als Autorin, Sängerin und Malerin in Wien. Die heute 67-jährige erzählt, wie sie langsam gelernt hat, beide Kulturen zu verbinden.

Regie: Karin Berger

Verleih: Ventura

Land: Österreich

Jahr: 1999

Länge: 85 Min

FSK: 12 Jahre

Crossing the Bridge +++

Inhalt: Fatih Akins Liebeserklärung an Istanbul ist eine Dokumentation über die Suche nach dem „Sound“ einer Stadt. Istanbul hat Berlin und Havanna längst den Ruf als hippste Stadt der Welt abgegraben und ist zur europäischen Metropole avanciert, in die DJs, Musiker und Künstler aus aller Welt in Scharen strömen, um Inspiration zu finden – und gleichzeitig das Gesicht der multikulturellen Stadt zu prägen.

In „Crossing the Bridge“ geht Akin der Fusion westlicher Musikrichtungen mit klassischer türkischer Musik nach.

Regie: Fatih Akin

Darsteller: Alexander Hacke, Selim Sesler, Baba Zula

Verleih: Filmwelt, auch als türkische Originalfassung mit deutschen Untertiteln erhältlich

Land: D

Jahr: 2005

Länge: 91 Min

Hinter der Sonne +++

Inhalt: Brasilien 1910. Eine Fehde im Landbesitz trennt zwei benachbarte Familien in traditioneller Blutrache. Eine tiefgründige Parabel nach dem Buch „Der zerrissene April“ des Albaners Ismail Kadaré.

Regie: Walter Salles

Darsteller: Rodrigo Santoro, José Dumont

Verleih: BVI

Land: Brasilien/Schweiz/Frankreich

Jahr: 2001

Länge: 92 Min

FSK: 12 Jahre

KUKUSHKA - Der Kuckuck

Publikumspreis Filmfestival San Sebastian 2003, Preis der Filmkritik / Bester Film Filmfestival Moskau 2002, Film des Monats Juli - Jury der Evangelischen Filmarbeit

Inhalt: September 1944: Die bezaubernde Anni lebt allein auf ihrem kleinen Hof in der Tundra Lapplands. Zwei Fremde finden bei ihr vor den Kriegswirren Unterschlupf: Ivan, ein verletzter russischer Korporal, der sich von Anni gesund pflegen lässt, und Veiko, ein Finne auf der Flucht. Anni, hübsch und keck, bezaubert die beiden mit ihrem unvergleichlichen Augenaufschlag. Schon bald liegen sich Ivan und Veiko in den Haaren. Allerdings versteht keiner der drei die Sprache des anderen... Aleksandr Rogoshkin, von Kritikern hoch gelobter russischer Filmemacher, erzählt in traumhaft schönen Bildern und mit unglaublich viel Wärme, Poesie und Witz von der Macht der Liebe und von uralten Ritualen.

Das Besondere an „Kukushka“: der mehrfach ausgezeichnete Film wird in seiner Originalfassung, in russischer, finnischer und samischer Sprache mit deutschen Untertiteln gespielt.

Regie: Aleksandr Rogoshkin

Darsteller: Anni-Kristina Juuso, Ville Haapasalo, Viktor Brychtov

Verleih: Kool

Land: Russland/Finnland

Jahr: 2004

Länge: 100 Min

FSK: 12 Jahre

Jalla! Jalla!

Inhalt: Roro aus dem Libanon lebt in Schweden und hat ein Problem: seine Eltern haben ihm eine Frau, seine Cousine Yasmin, ausgesucht. Doch er ist in ein schwedisches Mädchen verliebt.

Der Film erzählt von Beziehungsproblemen, Heiratsversprechen, Missverständnissen und nimmt kulturelle Klischees auf die Schippe.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/hefte

Regie: Josef Farres

Darsteller: Fares Fares, Torkel Peterson, Tuva Novotny

Verleih: Kinowelt

Land: Schweden

Jahr: 2000

Länge: 88 Min

FSK: 12 Jahre

Just a Kiss

Inhalt: Funken sprühen und Fetzen fliegen in Glasgows Süden, als sich der Pakistani Casim, DJ in den besten Clubs, in die katholische Musiklehrerin Roisin verliebt. Casims Eltern sind streng gläubige Muslime, die bereits die Heirat mit seiner Cousine geplant haben. Auch Roisins Existenz gerät aus der Bahn, sie verliert ihre Arbeit wegen ihres zu missbilligenden Lebenswandels. Der hinreißende Film zeigt den Konflikt in verschiedenen Facetten.

Der Originaltitel lautet „Ae Fon Kiss“ und

bezieht sich auf ein Lied von Robert Burns, dessen Werke die junge Lehrerin Roisin nicht singen lassen darf, weil der Nationaldichter aufgrund seines Lebenswandels im 18. Jahrhundert als schlechtes Vorbild gilt.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/curri

Regie: Ken Loach

Darsteller: Atta Yaqup, Eva Birthistle, Shamshad Akhatar

Verleih: Neue Visionen

Land: GB/Italien u. a.

Jahr: 2004

Länge: 104 Min

FSK: 6 Jahre

Karakum – Das Wüstenabenteuer +++

Unicef Filmpreis 1994

Inhalt: Für den 13-jährigen Robert wird ein Traum wahr: Er darf seinen Vater, der als Ingenieur bei einem Erdgasprojekt mitten in der Wüste Karakum arbeitet, in den Ferien besuchen. Ein deutscher Junge aus der Großstadt und ein turkmenischer Junge aus einer Wüstensiedlung treffen aufeinander und erleben ein aufregendes Abenteuer.

Unterrichtsmaterial ist über die Bundeszentrale für politische Bildung und über den Niedersächsischen Bildungsserver NIBIS erhältlich: (www.nibis.de/lesebus/Unterrichtsmaterialien)

Auch das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/hefte

Regie: Arend Agthe

Darsteller: Max Kullmann, Murat Orasov

Verleih: Basis

Land: D/Turkmenistan

Jahr: 1993

Länge: 101 Min

FSK: 6 Jahre

Kick it like Beckham +++

Inhalt: Komödie über ein 17-jähriges, britisch-indisches Mädchen, das davon träumt, in die Fußstapfen des Manchester-United-Stars David Beckham zu treten – wenn da nur nicht ihre traditionell eingestellte Familie wäre. Charmante Komödie mit Intelligenz und Witz.

Die Bundeszentrale für politische Bildung hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Gurinder Chadha

Darsteller: Parminder Nagra, Keira Knightley, Jonathan Rhys-Meyers

Verleih: Central/Highlight, auch als Originalfassung erhältlich

Land: GB/USA/D

Jahr: 2002

Länge: 112 Min

FSK: 6 Jahre

Liberty Heights ++

Inhalt: Baltimore 1954. Witzig-ernste Geschichte zweier Jungs, die die allmähliche Aufhebung zwischen schwarzem, weißem 29

und jüdischem Leben erleben.

Eine persönliche Bestandsaufnahme der eigenen Jugend Levinsons.

Regie: Barry Levinson

Darsteller: Adrien Brody, Ben Foster

Verleih: Warner

Land: USA

Jahr: 1999

Länge: 127 Min

FSK: 6 Jahre

Little Buddha ++

Inhalt: Als erster Filmemacher erhielt Bernardo Bertolucci eine Drehgenehmigung für seine Produktion in den geheimnisumwitterten Himalaja-Königreichen Nepal und Bhutan. Er verfilmte die außergewöhnliche Lebensgeschichte des Prinzen Siddhartha.

Regie: Bernardo Bertolucci

Darsteller: Keanu Reeves, Chris Isaak, Bridget Fonda

Verleih: Jugendfilm, auch als Originalfassung erhältlich

Land: GB/F

Jahr: 1993

Länge: 141 Min

FSK: 6 Jahre

Monsoon Wedding

Inhalt: Tragikkomödie um eine Hochzeit, bei der Moderne und Tradition, Hollywood und Bollywood, Gucci und Sari aufeinander treffen.

Die Darsteller, indische Stars, Laien, New-

comer und Familienmitglieder werden in wunderbarer Leichtigkeit von der Regisseurin in Beziehung gebracht.

Blickpunkt: Film: „Nair ist eine perfekte Synthese aus amerikanischem und indischem Film gelungen, ein grenzüberschreitendes, zutiefst humanes Werk.“

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/hefte

Regie: Mira Nair

Darsteller: Naseeruddin Shah, Shefali Shetty

Verleih: Prokino/Fox

Land: Indien

Jahr: 2001

Länge: 114 Min

FSK: 6 Jahre

Rapa Nui

Inhalt: Die geheimnisvollen Osterinseln mit ihren riesigen Steinstatuen sind der Schauplatz dieser faszinierenden Saga über das, was im Jahr 1680 geschah, 42 Jahre, bevor ein holländischer Navigator die abgelegenen Inseln entdeckte.

Regie: Kevin Reynolds

Darsteller: Jason Scott Lee, Esai Morales

Verleih: Tobis, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1994

Länge: 106 Min

FSK: 12 Jahre

Reise nach Kandahar

Inhalt: Für diesen Film fuhr Regisseur Mohsen Makhmalbaf mehrfach heimlich nach Afghanistan und wurde Zeuge der dramatischen Lebensbedingungen der Bevölkerung.

Der semidokumentarische Film schildert die Reise der in Kanada lebenden Journalistin Nafas zu ihrer Schwester in Afghanistan.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Mohsen Makhmalbaf

Darsteller: Niloufar Pazira, Hassan Tantai

Verleih: Movienet

Land: Iran

Jahr: 2001

Länge: 85 Min

FSK: 6 Jahre

Sieben Jahre Tibet +++

Inhalt: Annaud hat die Erinnerungen des Österreichers Heinrich Harrer an „sieben Jahre in Tibet“ (1944 bis 1951) für das Kino adaptiert. Als Lehrer des jungen Dalai Lama beginnt sein Prozess der Selbstfindung.

Regie: Jean-Jacques Annaud

Darsteller: Brad Pitt, David Thewlis

Verleih: Constantin, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1996

Länge: 135 Min

FSK: 12 Jahre

Time of the Gypsies +++

Inhalt: „Emir Kusturica will in seinem dritten Spielfilm nicht Zigeuner erklären, sondern die Welt erlebbar machen, in der diese Minorität seit Jahrhunderten um ihre Existenz kämpft.“ (Zoom 2/90)

Ein poetischer Film zwischen Alltagsbildern und surrealistischen Sequenzen.

Regie: Emir Kusturica

Darsteller: Davor Dujmovic, Bora Todorovic

Verleih: Lupe

Land: ehem. Jugoslawien

Jahr: 1988

Länge: 142 Min

FSK: 16 Jahre

SCHÜLER, GEWALT UND ZIVILCOURAGE

Dangerous Minds +++

Inhalt: Mit unkonventionellen Methoden versucht die neue Lehrerin LouAnne Johnson den problematischen Kids näher zu kommen. Die Geschichte erlaubt auch komplizierte soziale und psychologische Prozesse zu durchschauen. Bekannte Muster aus dem Medienalltag bieten verschiedene Gesprächsansätze.

Regie: John N. Smith

Darsteller: Michelle Pfeiffer, George Dzunda

Verleih: BVI, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1995

Länge: 99 Min

FSK: 12 Jahre

Disneys große Pause

Inhalt: Im Mittelpunkt des Animations-spaßes stehen sechs Viertklässler, die die Menschheit vor einer Welt ohne Schulpause retten!

Regie: Chuck Sheetz

Verleih: BVI

Land: USA

Jahr: 2000

Länge: 83 Min

FSK: 0 Jahre

Das Experiment ++

Inhalt: Verhaltensexperiment mit 20 willkürlich ausgewählten Männern in einer simulierten Gefängnissituation. Der Film beleuchtet kompromisslos die Ursachen von Gewalt. Das Kinodebüt von Oliver Hirschbiegel basiert auf dem Roman „Black Box“ von Mario Giordano.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Oliver Hirschbiegel

Darsteller: Moritz Bleibtreu, Christian Berkel, Edgar Selge

Verleih: Senator

Land: D

Jahr: 2001

Länge: 120 Min

FSK: 16 Jahre

Girlfight - Auf eigene Faust

Inhalt: Mitreißender Film, in dem ein zorniges Mädchen die Erfüllung im Boxsport findet.

Unsentimental wird über Emotionen, Heranwachsen, Melancholie und Rebellion berichtet – über ein Mädchen, das sich durchboxt.

Regie: Karyn Kusama

Darsteller: Michelle Rodriguez, Jaime Tirelli

Verleih: Senator

Land: USA

Jahr: 2000

Länge: 110 Min

FSK: 6 Jahre

Hass +++

Inhalt: Der harte und realistische Film beleuchtet einen Tag im Leben der drei jugendlichen Hauptfiguren Vinz, Hubert und Said. Er fordert auf, zwischen eigener Wirklichkeit und der im Film abgespiegelten zu vergleichen, sich Fragen über soziale und gesellschaftliche Entwicklungen zu stellen.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Mathieu Kassovitz

Darsteller: Vincent Cassel, Hubert Koundé, Said Taghmaoui

Verleih: Concorde

Land: F

Jahr: 1995

Länge: 98 Min

FSK: 12 Jahre

Light it up +++

Inhalt: Ambitionierter Highschool-Film, in dem fünf Schüler zu drastischen Mitteln greifen, um die Zustände an ihrer Schule zu verbessern. Die Situation eskaliert und scheint aussichtslos. Der Film bietet verschiedene Diskussionsansätze - Umgang mit Autoritäten, Verselbständigung von Gewalt, Rolle der Medien, Meinungsfreiheit- und gewährt einen authentischen Blick in das US-Schulsystem.

Regie: Craig Bolotin

Darsteller: Judd Nelson, Forest Whitaker, Vanessa L. Williams

Verleih: Fox

Land: USA

Jahr: 1999

Länge: 99 Min

FSK: 16 Jahre

Menace II Society

Inhalt: Caine wächst in L.A. bei seinen Großeltern auf, seine Eltern gingen an Drogen zugrunde. Hin- und her gerissen zwischen einem behüteten Leben und der Gang holt ihn schließlich die Gewalt ein. Der bislang schonungsloseste Bericht über das Schwarzen-Ghetto von L.A.

Regie: Allen und Albert Hughes

Darsteller: Tyrin Turner, Jada Pinkett

Verleih: Fox

Land: USA

Jahr: 1993

Länge: 101 Min

FSK: 16 Jahre

Schule ++

Inhalt: 24 authentische Stunden aus dem Alltag einer Gymnasiastengruppe, die kurz vor dem Abitur steht. Marco Petry zeigt die Vergänglichkeit unbeschwerter Jugend, indem er mit guter Laune Melancholie erzeugt. Ein leichter Film über das Lebensgefühl, das man verspürt, wenn man realisiert, dass die Schulzeit zu Ende geht und ein neues Leben beginnt.

Regie: Marco Petry

Darsteller: Daniel Brühl, Jasmin Schwiers, Niels Bruno Schmidt

Verleih: Constantin

Land: D
Jahr: 2000
Länge: 99 Min
FSK: 12 Jahre

Für Kinder und Jugendliche besteht die Möglichkeit, eigene Sichtweisen in diesem tragisch-komischen Film einzubringen und über Freundschaft, Familie, Solidarität und Außenseitertum zu diskutieren.

Der Taschendieb

Inhalt: Beim Kinderfilmfest der Berlinale 1995 wurde der Film mit dem „gläsernen Bären“ ausgezeichnet. Die Jury lobte neben der handwerklichen Leistung, besonders die inszenatorisch gelungene Umsetzung eines spannenden Stoffes vor dem brisanten Hintergrund der Kinder- und Jugendkriminalität: Ein zehnjähriger Junge muss seiner Großmutter versprechen, den Eltern nicht zu sagen, dass sie von zwei Jugendlichen überfallen und ausgeraubt worden sind. Taschendiebstahl ist die eine Lösung, aber es gibt noch eine andere...

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/hefte

Regie: Todd Solondz

Darsteller: Heather Matarazzo, Brandon Sexton jr.

Verleih: Kinowelt

Land: USA

Jahr: 1996

Länge: 88 Min

FSK: 12 Jahre

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Maria Peters

Darsteller: Olivier Tuinier, Aus Greidanus

Verleih: Arsenal

Land: NL

Jahr: 1995

Länge: 97 Min

FSK: 6 Jahre

Willkommen im Tollhaus

Grand Jury Preis des Sundance Film Festivals

Inhalt: Tapfer erträgt Dawn Wiener alle Demütigungen und lässt sich nicht unterkriegen.

FREUNDSCHAFT, LIEBE UND SEXUALITÄT

Jahr: 1996
Länge: 91 Min
FSK: 12 Jahre

Absolute Giganten +++

Bayerischer Filmpreis

Inhalt: In atmosphärischer Dichte erzählt der Regisseur von der Schwierigkeit, den eigenen Platz im Leben zu finden. Die Freunde Floyd, Ricco und Walter verbringen gemeinsam eine letzte, unvergessliche Nacht.

Regie: Sebastian Schipper

Darsteller: Frank Giering, Florian Lukas, Antoine Monot jr.

Verleih: Senator

Land: D

Jahr: 1999

Länge: 81 Min

FSK: 6 Jahre

Beautiful Thing

Inhalt: Die Lebensbedingungen in der Londoner Trabantenstadt sind beengt. Privatsphäre und Intimität sind in den kleinen Wohnungen kaum möglich. Kein Wunder, dass der 16-jährige Jamie, ein eher verschlossener Typ, seine erste Beziehung zu Ste, dem Fußballcrack der Wohnsiedlung, nicht lange geheim halten kann. Ein Plädoyer für das Recht, anders zu sein.

Regie: Hatti MacDonald

Darsteller: Linda Henry, Glen Berry

Verleih: MFA, auch als Originalfassung erhältlich

Land: GB

Boys don't cry +++

Oscar und Golden Globe für Hilary Swank in der Kategorie Beste Hauptdarstellerin

Inhalt: Basierend auf einer wahren Begebenheit erzählt der Film von jugendlicher Identitätssuche unter extremen Bedingungen. Die 21-jährige Teena Brandon will als Mann von Frauen geliebt werden. Als loyaler Freund und unwiderstehlicher Herzensbrecher findet sie in der konservativen Umgebung des amerikanischen Mittelwesten schnell Kontakt bei einer Gruppe von sozialen Außenseitern und begegnet dort der Liebe ihres Lebens. Als Teenas wirkliches Geschlecht entdeckt wird, sehen sich die Männer bedroht und greifen zur Gewalt.

Regie: Kimberley Peirce

Darsteller: Hilary Swank, Chloe Sevigny

Verleih: Fox, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1999

Länge: 114 Min

FSK: 16 Jahre

Crazy +++

Inhalt: Crazy ist die Geschichte des 16-jährigen Benjamin, der trotz seiner Behinderung schnell Anschluss im Internat findet. Gemeinsam machen sich die Jungs auf den Weg zum Erwachsenwerden. Als Vorlage

für diesen Film diente der gleichnamige Roman des 16-jährigen Benjamin Lebert, der unter den Jugendlichen schnell zum Kultbuch avancierte.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Hans-Christian Schmid
Darsteller: Robert Stadlober, Tom Schilling
Verleih: Constantin
Land: D
Jahr: 2000
Länge: 97 Min
FSK: 12 Jahre

Einsam-Zweism-Dreism

Inhalt: In liebevoll-amüsanter Weise erzählt der Film von dem anstrengenden und schmerzhaften Prozess der sexuellen Identitätsfindung dreier College-Studenten. Während der feinfühlig Eddy in Liebesdingen höchst zögerlich und noch unentschlossen ist, weiß der robuste Stuart genau, was er will: Mädchen kennen lernen und mit ihnen Spaß haben.

Regie: Andrew Fleming
Darsteller: Lara Flynn Boyle, Stephen Baldwin, Josh Charles
Verleih: Columbia
Land: USA
Jahr: 1993
Länge: 93 Min
FSK: 16 Jahre

Engel + Joe ++

Inhalt: Kraftvolle und tragische Liebesgeschichte im Punkmilieu zwischen einem 17-jährigen Ex-Junkie und einer 15-jährigen. Der Regisseurin gelingt der Balanceakt zwischen romantischem Gefühl und Milieuhärte.

Regie: Vanessa Jopp
Darsteller: Jana Pallaske, Robert Stadlober, Mirko Lang
Verleih: Prokino/Fox
Land: D
Jahr: 2001
Länge: 95 Min
FSK: 12 Jahre

Freundinnen und andere Monster

Inhalt: Die 15-jährige Katja hat es nicht leicht, als Neue akzeptiert zu werden. Es dauert, bis sie von der Mädchenclique „Fun Gang“ aufgenommen wird. Glaubwürdig beschreibt Mike Kallwass die Sorgen und Wünsche der Mädchen rund ums Thema „erste Liebe“.

Regie: Mika Kallwass
Darsteller: Wolke Hegenbarth, Ivonne Schönherr, Ina Balint
Verleih: UIP
Land: D
Jahr: 1998
Länge: 89 Min
FSK: 6 Jahre

Gegen jede Regel

Inhalt: Auf Tatsachen beruhendes Sportdrama über Rassenintegration. Bewegende Verfilmung um Freundschaft, Fairness und Teamgeist - angesiedelt in den siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts. Ein Plädoyer gegen Hass und Rassismus.

Regie: Boaz Yakin

Darsteller: Denzel Washington, Will Patton, Donald Adeosun Faison

Verleih: BVI

Land: USA

Jahr: 2000

Länge: 113 Min

FSK: 6 Jahre

Grüne Wüste

Inhalt: Vielschichtiges, einfühlsames Melodram um das Erwachsenwerden eines 14-jährigen Mädchens, das sich in eine Traumwelt flüchtet, sich am Ende aber von ihrem schützenden Fantasie-Ritter befreit. Eine sensible Betrachtung des Innenlebens der Protagonistin.

Regie: Anno Saul

Darsteller: Tatjana Trieb, Robert Gwisdek, Martina Gedeck

Verleih: Central/Lichtmeer

Land: D

Jahr: 2000

Länge: 95 Min

FSK: 12 Jahre

Große Mädchen weinen nicht ++

Inhalt: Ein Coming-of-Age-Drama aus der Sicht zweier 17-jähriger Mädchen. Die Filmmemacherin traf sich vor Beginn der Dreharbeiten mit dutzenden Berliner Teenagern, um sich mit ihnen über ihre Ängste, Sorgen und Träume zu unterhalten. Dabei kristallisierten sich fünf Themenschwerpunkte heraus: Suche nach eigener Identität, Sexualität, Eltern, Schule und Zukunft.

Regie: Maria von Heland

Darsteller: Anna Maria Mühe, Karoline Herfurth, Stefan Kurt, Nina Petri

Verleih: Columbia

Land: D

Jahr: 2002

Länge: 95 Min

FSK: 12 Jahre

Hilfe, ich bin ein Junge! ++

Inhalt: Kinderfilm mit Starbesetzung! Für seinen ersten Kinofilm in Spielfilmlänge konnte der Regisseur Oliver Dommengeset eine hochkarätige Besetzung verpflichten. Nina Petri und Dominique Horvitz sind die Eltern der elfjährigen Emma. Das Mädchen fühlt sich von Eltern, Schwimmtrainer und Mitschülern so sehr unter Druck gesetzt, dass es sich nichts dringlicher wünscht, als jemand anders zu sein. Dieser Wunsch geht in Erfüllung, jedoch ganz anders als gedacht. Mit einem Hauch Magie verwandelt sich Emma in ihren verhassten Mitschüler Mickey.

Regie: Oliver Dommengeset

Darsteller: Sarah Hannemann, Nick Seidensticker, Nina Petri, Dominique Horvitz

Verleih: MFA/Tobis

Land: D
Jahr: 2001
Länge: 91 Min
FSK: 0 Jahre

Das Lächeln der Tiefseefische

Inhalt: Der Titel deutet symbolisch auf die Fähigkeit der Tiefseefische, in der Dunkelheit aus eigener Kraft zu leuchten. Das Leben des 17-jährigen Malte ist geprägt von der familiären Situation: Die Mutter ist früh gestorben, die Schwester in den Westen gezogen, der Vater trinkt und das Geld ist knapp. Trotz aller Probleme verschafft sich der junge Protagonist aus eigener Kraft Momente des Glücks. „Egal, wie dunkel es ist, man kann sich immer Licht machen“.

Eine Tragikkomödie mit positivem Ausblick.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/curri

Regie: Till Endemann
Darsteller: Jakob Matschenz, Alice Dwyer, Adrian Topol
Verleih: Central
Land: D
Jahr: 2005
Länge: 86 Min
FSK: 6 Jahre

Mirakel – Ein Engel für Dennis P.

Inhalt: Phantasievoller dänischer Kinderfilm. Der 12-jährige Dennis P. rappt zwi-

schen schrillum Humor und schwungvollen Sambarhythmen über die Leinwand. Unter der Bedingung, zukünftig das Fluchen zu unterlassen, stattet sein Schutzengel Dennis P. mit der Lizenz für mittlere Wunder aus. Die Wünsche gehen in Erfüllung, doch dann läuft einiges schief.

Regie: Natascha Arthy
Darsteller: Stefan Pagels Andersen, Sidse Babett Knudsen, Peter Frödin
Verleih: AFM
Land: Dänemark
Jahr: 2002
Länge: 75 Min
SK: 6 Jahre

Nichts bereuen ++

Inhalt: Basierend auf seinem eigenen Roman erzählt Benjamin Quabeck angenehm unpräzise von den ersten Erfahrungen eines 19-jährigen beim Erwachsenwerden. Ist das Leben planbar?

Regie: Benjamin Quabeck
Darsteller: Daniel Brühl, Jessica Schwarz, Denis Moschitto
Verleih: Ottofilm/UIP
Land: D
Jahr: 2001
Länge: 104 Min
FSK: 12 Jahre

Raus aus Åmål

Inhalt: Die schwedische Kleinstadt hat den Jugendlichen wenig zu bieten. Hier leben die beiden Teenager Elin und

Agnes Tür an Tür und doch Welten voneinander entfernt. Während Elin auf Party die halbwüchsigen Jungen um den Finger wickelt, lebt Agnes als Außenseiterin und träumt davon, Elin endlich näher kennen zu lernen. Zaghaft finden die beiden zueinander, von den Mitschülerinnen argwöhnisch beobachtet.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/hefte

Regie: Lukas Moodysson

Darsteller: Alexandra Dahlström, Rebecca Liljeberg

Verleih: Concorde

Land: Schweden/Dänemark

Jahr: 1998

Länge: 89Min

FSK: 12 Jahre

Sommersturm

Inhalt: Tobi und Achim bereiten sich gemeinsam auf den Ruderwettbewerb im Sommercamp vor. Dann taucht an Stelle der erwarteten Berliner Mädchenmannschaft das schwule Ruderteam „Die Queerschläger“ im Camp auf, um nicht nur zu gewinnen, sondern auch mit gängigen Klischees aufzuräumen.

Ohne Voyeurismus und mit ironischem Augenzwinkern bereitet „Sommersturm“ das Problempuzzle des hetero- wie homosexuellen „ersten Mals“ und wirbelt couragiert alles durcheinander, um letztlich die ebenso einfache wie eindringliche Botschaft zu vermitteln: Wir müssen etwas tun für das ganz persönliche Glück.

Die Bundeszentrale für politische Bildung hält ausführliches Unterrichtsmaterial zum Film bereit: www.bpb.de/publikationen/filmhefte

Regie: Marco Kreuzpaintner

Darsteller: Robert Stadlober, Kostja Ullmann, Alicja Bachleda-Curus, Miriam Morgenstern

Verleih: X Verleih/Warner

Land: D

Jahr: 2004

Länge: 98 Min

FSK: 12 Jahre

The Mighty – gemeinsam sind sie stark ++

Inhalt: Zusammen sind der geistig zurückgebliebene Max und der gescheite aber körperlich behinderte Kevin ein unschlagbares Duo. Ganz im Sinne von König Artus ziehen die beiden 13-jährigen aus, um Gutes zu tun, und entdecken dabei die Freundschaft. Der Film basiert auf Rodman Philbricks hoch gelobtem Jugendroman „Freak the Mighty“, der 1993 erstmals veröffentlicht wurde.

Regie: Peter Chelsom

Darsteller: Eldon Henson, Kieran Culkin

Verleih: Scotia, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1998

Länge: 100 Min

FSK: 6 Jahre

Vergiss Amerika ++

Inhalt: Kleinstadttristesse in Ostdeutschland. Drei Jugendliche schmieden Pläne für die Zukunft. Auch wenn die Träume nicht realisiert werden, verliert sich der Film nicht in Hoffnungslosigkeit, sondern spiegelt vital und gradlinig das provinzielle Milieu wider.

Regie: Vanessa Jopp

Darsteller: Marek Harloff, Franziska Petri, Roman Kuizka

Verleih: Filmverlag der Autoren/Arthaus

Land: D

Jahr: 2000

Länge: 90 Min

FSK: 12 Jahre

Weil ich ein Mädchen bin

Inhalt: In den USA gibt es über 200 Camps, in denen Homosexuelle therapeutisch auf den Pfad der „Normalität“ zurückgeführt werden sollen. Vor diesem realen Hintergrund deckt die schrille, satirische Teeniekomödie die bizarren Auswüchse amerikanischer Erziehungsmethoden auf.

Regie: Jamie Babbit

Darsteller: Natasha Lyonne, Cathy Moriarty

Verleih: Advanced

Land: USA

Jahr: 1999

Länge: 92 Min

FSK: 12 Jahre

Tipp:

40 Unter der fachlichen Beratung der BZgA

hat die Regisseurin Connie Walther den Aufklärungsfilm „Das erste Mal“ gedreht und wurde mit dem Förderpreis „beste Absolventin der Filmhochschulen 1996“ Potsdam, und dem Ersten Preis beim Nachwuchswettbewerb von Studio Hamburg 1997 ausgezeichnet. Außerdem fand die Arbeit eine lobende Erwähnung beim Internationalen Kinder- und Jugendfestival „Lucas“, Frankfurt a. M.

Die VHS-Kassette „Das erste Mal“ (90 Min) kann kostenlos bei allen Landesbildstellen und Landesfilmdiensten sowie bei allen evangelischen und katholischen Medienzentralen und dem Deutschen Filmzentrum ausgeliehen werden. Das entsprechende Handbuch mit Hinweisen zur Verwendung des Films in der sexualpädagogischen Arbeit mit Jugendlichen ist bei der BZgA erhältlich: Kostenlose Bestellung: BZgA, 51101 Köln, Bestell-Nr. 134 01 000 per Fax: (0221) 89 92-257

Allgemeine Informationen zu dem Thema Jugend und Sexualität erhalten Sie kostenlos von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):

BZgA, 51101 Köln

Fax: (0221) 89 92-257

E-Mail: order@bzga.de

www.bzga.de

DROGEN „SEHNSUCHT“**FSK:** 12 Jahre**28 Tage**

Inhalt: Nach einem betrunken verursachten Autounfall versucht Gwen, in einem vom Gericht angeordneten Aufenthalt in einer Entzugsklinik ihr Problem zu leugnen, bis sie ein tragischer Vorfall zur Einsicht bringt.

Regie: Betty Thomas**Darsteller:** Sandra Bullock, Viggo Mortensen, Dominic West**Verleih:** Columbia, auch als Originalfassung erhältlich**Land:** USA**Jahr:** 2000**Länge:** 91Min**FSK:** 12 Jahre**Anam ++**

Inhalt: Als die türkische Putzfrau Anam erfährt, dass ihr Mann sie betrügt und ihr Sohn drogenabhängig ist, bricht für sie eine Welt zusammen. Sie ist gezwungen, ihre „heile“ Alltagswelt zu verlassen. Mit zwei Kolleginnen beginnt sie zu handeln.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/hefte

Regie: Buket Alakus**Darsteller:** Nursel Köse, Saskia Vester**Verleih:** Nighthawks**Land:** D**Jahr:** 2001**Länge:** 86 Min**Gridlock'd – Voll drauf +++**

Inhalt: Der Versuch der beiden Junkies Stretch und Spoon, ihrem Leben eine neue Richtung zu geben, verliert sich im Dickicht der amerikanischen Bürokratie und ihrem Sozialsystem. Auf kafkaeske Weise schildert der Film ihre Odyssee durch das winterliche Detroit.

Regie: Vondie Curtis-Hall**Darsteller:** Tim Roth, Tupac Shakur**Verleih:** UIP, auch als Originalfassung erhältlich**Land:** USA**Jahr:** 1996**Länge:** 91Min**FSK:** 16 Jahre**Kids ++**

Inhalt: Der Film basiert auf der Geschichte eines 14-jährigen Drehbuchautors. Auf authentische und schonungslose Weise werden 24 Stunden aus dem Leben einer Gruppe von New Yorker Kids voller Sex, Drogen und Parties erzählt – eine radikale Darstellung der heutigen Jugend.

Regie: Larry Clark**Darsteller:** Leo Fitzpatrick, Sarah Henderson**Verleih:** Senator, auch als Originalfassung erhältlich**Land:** USA**Jahr:** 1995**Länge:** 92 Min**FSK:** 16 Jahre

Leaving Las Vegas ++

Inhalt: Der erfolglose Hollywood-Autor Ben Sanderson ist dem Alkohol verfallen. Eines Tages hebt er sein restliches Vermögen vom Konto ab und begibt sich nach Las Vegas mit der Absicht, sich zu Tode zu trinken.

Cage erhielt für diese Rolle einen Oscar in der Kategorie Bester Darsteller.

Blickpunkt:Film: „Figgis bringt es fertig, den Alkohol als Krankheit zu begreifen, seine Selbstzerstörung als letzten Ausweg und als Erlösung zu sehen.“

Regie: Mike Figgis

Darsteller: Nicolas Cage, Julien Sands

Verleih: Senator

Land: USA / F

Jahr: 1995

Länge: 112 Min

FSK: 16 Jahre

Maria voll der Gnade

Inhalt: Um der häuslichen Armut und dem ungeliebten Freund, von dem sie schwanger ist, zu entfliehen, lässt sich die 17-jährige Maria als „Maulesel“ anwerben und fliegt zusammen mit drei weiteren Kurieren mit 62 Drogen-Päckchen im Magen nach New York.

Die Geschichte der rastlosen, rebellischen und klugen Frau beschreibt die Armut und Perspektivlosigkeit in der Dritten Welt. Sie berührt und beeindruckt nicht zuletzt wegen der überzeugenden Laiendarsteller, allen voran Catalina Sandino Moreno, die für ihre schauspielerische Leistung den Silbernen Bären gewann

und für den Oscar nominiert wurde.

Regie: Joshua Marston

Darsteller: Catalina Sandino Moreno, Virginia Ariza, Yenny Paola Vega

Verleih: Universum/Central

Land: USA/Kolumbien

Jahr: 2003

Länge: 101Min

FSK: 12 Jahre

Requiem for a Dream ++

Inhalt: Drastische Verfilmung von Hubert Selbys zynischem Roman um vier Süchtige. Von der Macht der Drogen bzw. Ohnmacht ihrer Konsumenten berichten die eindringlichen Fallbeispiele - bedrückend und realitätsnah inszeniert.

Regie: Darren Aronofsky

Darsteller: Nicolas Cage, Julien Sands

Verleih: Central/Highlight, auch als Originalfassung mit Untertiteln erhältlich

Land: USA

Jahr: 2000

Länge: 101 Min

FSK: 16 Jahre

Traffic – Macht des Kartells +++

Der Film erhielt zwei Oscars in der Kategorie Beste Regie und Beste Nebenrolle

Inhalt: In drei parallel verlaufenden Handlungssträngen werden alle Facetten des Drogenhandels schonungslos aufgedeckt: Hersteller und Konsumenten, Dealer und Käufer, Jäger und Gejagte, Polizei

und Diebe, Ursache und Wirkung und die unweigerlich damit verbundenen menschlichen Schicksale.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/hefte

Regie: Stephen Soderbergh

Darsteller: Michael Douglas, Catherine Zeta-Jones

Verleih: FOX, auch in Originalfassung erhältlich

Land: USA/D

Jahr: 2000

Länge: 147 Min

FSK: 16 Jahre

Trainspotting – Neue Helden +++

Inhalt: Rasant, streckenweise surrealistisch, schildert der Film die Geschichte von Rentos Ausstieg aus einer Clique von Junkies und Kleinkriminellen in Edinburgh. In absurden bis traumatischen Episoden verhehlt er dabei weder Ekstase noch Ekel und Elend der Heroinsucht.

Regie: Danny Boyle

Darsteller: Ewan McGregor, Ewen Brenner

Verleih: Filmwelt/Prokino, auch als Originalfassung erhältlich

Land: GB

Jahr: 1996

Länge: 93 Min

FSK: 16 Jahre

When a Man loves a Woman ++

Inhalt: Trotz Bilderbuch-Familie kann Alice ein Leben ohne Alkohol nicht ertragen. Die Zeit nach dem Entzug wird zur Belastungsprobe für die Familie.

Regie: Luis Mandoki

Darsteller: Meg Ryan, Andy Garcia

Verleih: BVI

Land: USA

Jahr: 1994

Länge: 125 Min

FSK: 12 Jahre

Lektüre-Empfehlung:

Jörg Schmitt-Kilian, Vom Junkie zum Iron-Man. Die zwei Leben des Andreas Niedrig. Stuttgart: Kreuz-Verlag, 2000

Der Autor und ehemalige Drogenfahnder Jörg Schmitt-Kilian beschreibt in seinem neunten Buch die unglaubliche Geschichte einer Drogen- und Sportlerkarriere. Er begleitet den Weltspitzensportler Andreas Niedrig einfühlsam und sensibel auf seiner Gedankenreise in die Vergangenheit, ohne dabei jemals auf das Glatteis einer reißerischen Unterhaltung zu geraten.

In zwei Erzählsträngen schildern der Fixer und der Kommissar eine schicksalsschwere Zeit der Vergangenheit bis zum Glück der Gegenwart und machen Mut, Drogenabhängigkeit nicht als unabänderliches Schicksal zu betrachten. Sie wollen Brücken bauen zwischen den Ufern der Generationen und die Sprachlosigkeit überwinden.

Wegen der methodisch-didaktischen Aufarbeitung im Anhang wird dieses Buch auch für den Unterricht in Schulen oder für Projekte in Sportvereinen und Jugendverbänden empfohlen.

Veranstaltungsangebote des Autors: Die vernetzten Angebote orientieren sich immer an den Bedürfnissen der jeweiligen Zielgruppe und den Rahmenbedingungen. Der Autor erreicht junge Menschen losgelöst von Doppelmoral und Schuldzuweisungen auf einer glaubwürdigen Ebene, bietet erwachsenen Bezugspersonen Einblicke in Gefühlswelten von Jugendlichen bei der ersten Berührung mit Drogen und baut mit seiner Methodik Brücken der Verständigung zwischen den Generationen. Er vermittelt sowohl im Vorfeld des ersten Kontaktes mit Drogen als auch bei vermutetem Drogenkonsum praxiserprobte Konfliktlösungen. Bausteinangebote und Infos zum Projekt für Schulen und Jugendvereine aus der Reihe

**BRÜCKEN BAUEN – SPRACHLOSIGKEIT
ÜBERWINDEN – KONFLIKT ALS CHANCE
NUTZEN**

können beim Autor unter Angabe der gewünschten Rahmenbedingungen angefordert werden:

Tel. (02620) 950878 • Mobil (0171)4278587
• Fax (02620) 950879 • Mail: schmitt-kilian@t-online.de

Allgemeine Informationen zu dem Thema Drogen erhalten Sie auch von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) unter www.bzga.de

Kostenlose Materialien bestellen Sie unter:

BZgA, 51101 Köln

Fax: (0221) 89 92-257

E-Mail: order@bzga.de

www.bzga.de

www.rauch-frei.info

www.bist-du-staerker-als-alkohol.de

KRANKHEIT

Am achten Tag +++

Inhalt: Als George mit seiner unberechenbaren Lebensart in Harrys durchorganisierte Terminplanung einbricht, gerät dessen Welt ins Wanken.

Pascal Duquennes leidet am Down Syndrom und ist ein toller Schauspieler, der nicht spielen muss wie Tom Hanks oder Dustin Hoffman.

Weitere Informationen zum Down Syndrom erhalten Sie beim Arbeitskreis DOWN-Syndrom e.V. unter www.downsyndrom.org

Regie: Jaco Van Dormael

Darsteller: Pascal Duquennes, Daniel Auteuil, Miou-Miou

Verleih: Arthaus, auch als Originalfassung erhältlich

Land: F/Belgien

Jahr: 1995

Länge: 118 Min

FSK: 6 Jahre

Durchgeknallt – Girl, Interrupted

Golden Globe und Oscar für Angelina Jolie in der Kategorie Beste Nebendarstellerin

Inhalt: „Man kann reich, arm, männlich, weiblich, jung, alt sein – das spielt keine Rolle. Eine psychische Erkrankung kann jeden treffen, zu jeder Zeit. Das ist eines der stärksten Elemente von Susannas Geschichte.“ (Winona Ryder über ihre Rolle in „Durchgeknallt“)

Der Film beruht auf den Jugenderinnerungen der amerikanischen Autorin Susanna Kaysen. Die Romanvorlage „Seelensprung. Ein Leben in zwei Welten“ ist bei btb/Goldmann erschienen

Regie: James Mangold

Darsteller: Winona Ryder, Angelina Jolie, Vanessa Redgrave, Whoopi Goldberg

Verleih: Columbia, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2000

Länge: 127 Min

FSK: 12 Jahre

Hunger - Sehnsucht nach Liebe ++

Inhalt: Die Regisseurin öffnet in ihrem mutigen Debüt den ungeschminkten Blick auf ein Tabu unserer Gesellschaft. Lauras Hunger nach Leben und Liebe geben ihr die Kraft, die zerstörerische Sucht zu überwinden.

Im Selbsthilfeforum www.selbsthilfe.solution.de/cinderella/index.htm können Betroffene in speziellen Chatrooms zusammenkommen und dort Erfahrungen austauschen. Darüber hinaus bietet die Website viele Fachadressen und Bücherlisten.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Bundes-Fachverband Ess-Störungen e.V.

(Kurt-Schumacher-Straße 2, 34117 Kassel
Tel. 0561/71 34 93

Fax 0561/71 02 27)

und bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

(BZgA, 51101 Köln, Fax 0221/8 99 22 57, E-Mail: order@bzga.de, www.bzga.de)

Regie: Dana Vavrová

Darsteller: Catherine Flemming, Kai Wiesinger, Christiane Hörbiger

Verleih: BVI

Land: D

Jahr: 1996

Länge: 97 Min

FSK: 12 Jahre

Longtime Companion +++

Inhalt: Der Film beginnt am 3. Juli 1981, als erstmals in der New York Times über eine noch namenlose Krankheit berichtet wird. Über einen Zeitraum von acht Jahren wird das Leben von acht Menschen in ihrer Auseinandersetzung mit der Krankheit AIDS dargestellt. Kein Dokument der Ohnmacht, sondern ein Plädoyer für Solidarität und Lebensfreude.

Regie: Norman René

Darsteller: Bruce Davison, Campbell Scott

Verleih: MFA

Land: USA

Jahr: 1989

Länge: 99 Min

FSK: 12 Jahre

Das Meer in mir +++

Inhalt: Im Alter von 25 Jahren verunglückt Ramón Samoedro bei einem Sprung von einer Klippe ins Meer. Seitdem ist er querschnittsgelähmt und kann nur noch seinen Kopf bewegen. Im Alter von 55 Jahren wählt er den Tod und entfacht damit eine hitzige Debatte um die Beihilfe zum Suizid.

Der Film basiert auf einer wahren Bege- 45

benheit: Seit seinem Unfall im Jahr 1968 kämpfte Ramón Sampedro vor den spanischen Gerichten für aktive Sterbehilfe.

Nach jahrelangen vergeblichen Verhandlungen ließ sich Sampedro am 12. Januar 1998 von einer Freundin Gift verabreichen.

„Cartas desde el infierno“, Briefe aus der Hölle, lautet der Titel eines Buches, das die Briefwechsel Sampedros mit dem Gericht enthält. Posthum wurde mit „Cando eu Caia“ ein Band mit seinen Gedichten veröffentlicht. „Das Meer in mir“ bietet vielfältige Aspekte der Auseinandersetzung mit dem kontroversen Thema der Sterbehilfe. Philosophische Argumente stehen juristischen und religiösen gegenüber. Darüber hinaus wird die Einstellung zum Tod in modernen Gesellschaften thematisiert.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/curri

Internet-Tipps:

Website des Deutschen Referenzzentrums für Ethik in den Biowissenschaften:

www.drze.de/themen/blickpunkt/sterbehilfe

Ärztezeitung Online:
www.aerztezeitung.de/magazin/sterbehilfe

Regie: Alejandro Amenábar

Darsteller: Javier Bardem, Belen Rueda, Lola Duenas

Verleih: Tobis, auch als französische Originalfassung erhältlich

Land: Spanien/Frankreich u. a.

Jahr: 2004

Länge: 126 Min

FSK: 12 Jahre

Mississippi – Fluss der Hoffnung

+++

Inhalt: Die kurze Freundschaft eines 13-jährigen zu dem jüngeren Nachbarssohn, der durch eine Bluttransfusion Aids bekommen hat, erzählt der Schauspieler Peter Horton in seinem Regiedebüt ganz unsentimental als zeitgenössische Variante von Tom Sawyer und Huckleberry Finn. Bisher der einzige Film zum Themenkomplex Aids und Freundschaft bei Kindern.

Regie: Peter Horton

Darsteller: Joseph Mazzello, Brad Renfro

Verleih: Highlight, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1994

Länge: 99 Min

FSK: 6 Jahre

Outbreak ++

Inhalt: Der Militärarzt Dr. Sam Daniels kämpft mit zwei Gegnern: Fieberhaft sucht er nach einem probaten Mittel gegen ein unbekanntes, todbringendes Virus und muss gleichzeitig gegen die drastischen Ansätze seiner Vorgesetzten, der Krankheit Einhalt zu gebieten, angehen.

Regie: Wolfgang Petersen

Darsteller: Dustin Hoffman, Rene Russo

Verleih: Warner, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1994

Länge: 128 Min

FSK: 12 Jahre

Pauls Reise ++

Inhalt: Der zehnjährige Paul lebt bei seiner Mutter und sieht seit der Trennung der Eltern seinen Vater kaum noch. Eines Tages reißt Paul, der wegen einer schweren Leukämie-Erkrankung in die Klinik soll, aus und versteckt sich im Brummi seines Vaters. Der reagiert zunächst unwirsch auf seinen ungebeten Begleiter, doch der Junge kämpft um die Liebe seines Vaters. Als die Krankheit ausbricht, erfüllt der Vater seinem Sohn dessen sehnlichsten Wunsch und fährt mit ihm ans Meer.

Regisseur René Heisig: „Ich wollte von der Kraft kindlicher Sehnsucht erzählen, von der Stärke, die ein kranker Junge in einer für ihn fast aussichtslosen Lage entwickeln kann.“

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/hefte

Regie: René Heisig

Darsteller: Niccolo Casagrande, Peter Lohmeyer

Verleih: Silver Cine

Land: D

Jahr: 1998

Länge: 88 Min

FSK: 6 Jahre

Anwälten und Konsumenten, geht in Schulen, um die erschreckenden Missstände aufzudecken. Ausgerechnet die Fastfoodkette McDonald's behauptet, ihr Essen sei nahrhaft. Spurlock beweist im Selbstversuch überzeugend das Gegenteil und liefert Aufklärung, nicht Anklage.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit: www.film-kultur.de/curri

Weitere Informationen: Deutsche Gesellschaft für Ernährung e.V.: www.dge.de

Regie: Morgan Spurlock

Darsteller: Morgan Spurlock, Dr. Daryl Isaacs

Verleih: Prokino/Fox, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2004

Länge: 100 Min

FSK: 0 Jahre

Super Size Me +++

Inhalt: Eine unterhaltsame und lehrreiche Studie zum Thema Ernährung. Der Regisseur lässt mit sanft, ironischem Ton die Fakten sprechen, führt Interviews mit Ärzten,

BEHINDERUNG „VOLL NORMAL“

Der Elefantenmensch +++

Inhalt: Der junge John ist durch eine Nervenkrankheit (multiple Neurofibromatose) entstellt und gerät im London des ausgehenden 19. Jahrhunderts zur schaurigen Attraktion der Massen. Von einer Menschenmenge verfolgt und in die Ecke gedrängt schreit er seine Qual heraus: „Ich bin kein Tier! Ich bin ein menschliches Wesen... ein Mensch!“.

David Lynch („Blue Velvet“, „Twin Peaks“) ist einer der berührendsten und taktvollsten Filme über menschliche Würde gelungen.

Regie: David Lynch

Darsteller: Anthony Hopkins, John Hurt, Anne Bancroft

Verleih: Silver Cine

Land: USA

Jahr: 1980

Länge: 123 Min

FSK: 12 Jahre

Gottes vergessene Kinder ++

Oscar für Marlee Matlin als Beste weibliche Hauptdarstellerin

Inhalt: Die filmische Umsetzung des preisgekrönten Theaterstücks „Children of a lesser God“ von Mark Medoff zeigt eindrucksvoll, wie die Mauer des Schweigens zur Kommunikationsbarriere wird. Die

Hürden der Therapie, die Vorurteile und überflüssige Nachsicht erschweren das Verhältnis zwischen dem introvertierten Therapeuten und der schwierigen Patientin.

Regie: Randa Haines

Darsteller: William Hurt, Marlee Matlin

Verleih: UIP, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1986

Länge: 119 Min

FSK: 12 Jahre

Ich bin Sam ++

Inhalt: Mit glaubwürdiger Emotionalität fern von Klischees erzählt der Film von einer ungewöhnlichen Vater-Tochter-Beziehung und dem Kampf um das Sorgerecht eines Mannes mit dem Verstand eines 7-jährigen.

Regie: Jessie Nelson

Darsteller: Sean Penn, Michelle Pfeiffer

Verleih: Warner

Land: USA

Jahr: 2001

Länge: 132 Min

FSK: 6 Jahre

Jenseits der Stille +++

Inhalt: Lara ist die musikbegabte Tochter taubstummer Eltern und stellt das Bindeglied zwischen ihnen und ihrer Umwelt dar. Der Film erzählt die Entwicklungsgeschichte eines jungen Mädchens auf dem Weg zum Erwachsenwerden.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Caroline Link

Darsteller: Sylvie Testud, Matthias Habich

Verleih: BVI

Land: D

Jahr: 1995

Länge: 109 Min

FSK: 6 Jahre

Verleih: Arthaus

Land: F

Jahr: 2000

Länge: 90 Min

FSK: 12 Jahre

Rain Man +++

Inhalt: Statt der erhofften Erbschaft nach dem Tod seines Vaters wird Charlie Babbitt mit seinem autistischen Bruder konfrontiert. Es beginnt eine sensible Annäherung an den empfindsamen und genial begabten Raymond.

Regie: Barry Levinson

Darsteller: Dustin Hoffman, Tom Cruise

Verleih: UIP

Land: USA

Jahr: 1988

Länge: 133 Min

FSK: 12 Jahre

Uneasy Rider

Inhalt: Auf Tatsachen beruhende Komödie über einen behinderten Miesepeter, dessen größter Wunsch erfüllt wird. Skurrile Antwort auf das Thema Sexualität und Behinderung.

Regie: Jean-Pierre Sinapi

Darsteller: Nadia Kaci, Olivier Gourmet

NATUR, WISSENSCHAFT UND TECHNIK

23 – Nichts ist so, wie es scheint +++

Inhalt: Der Film erzählt die wahre Geschichte des 19-jährigen Karl Koch. Zwischen Fiktion und Realität wird der Computerhacker in einen spektakulären Spionagefall verwickelt. Generationsporträt vor dem Hintergrund globaler Vernetzung und Endzeitprophetie.

Regie: Hans-Christian Schmid
Darsteller: August Diehl, Fabian Busch
Verleih: BVI
Land: D
Jahr: 1998
Länge: 99 Min
FSK: 12 Jahre

Apollo 13 +++

Inhalt: „Houston, wir haben ein Problem!“ Der spannend inszenierte Film orientiert sich dicht an den Fakten und versteht es großartig, die technischen Details zu vermitteln. April 1970. Bei der 13. Apollo-Mission werden die drei Astronauten Jim Lovell, Fred Haise und Jack Swigert mit einem Leck im Gastank konfrontiert. Eine atemberaubende Rückkehr beginnt.

Regie: Ron Howard
Darsteller: Tom Hanks, Bill Paxton, Kevin Bacon
Verleih: UIP, auch als Originalfassung er-

hältlich
Land: USA
Jahr: 1994
Länge: 104 Min
FSK: 6 Jahre

Eine kurze Geschichte der Zeit +++

Inhalt: Dem schwerkranken Stephen Hawkings gelangen wegweisende Erkenntnisse bei der Erforschung des Universums. Der Dokumentarfilm illustriert nicht nur die kosmologischen Thesen, sondern liefert auch das fesselnde Porträt des Menschen Stephen Hawkings.

Regie: Errol Morris
Verleih: Arthaus
Land: GB
Jahr: 1991
Länge: 84 Min
FSK: 6 Jahre

Gattaca +++

Inhalt: Die „schöne neue Welt“ präsentiert sich als orwellscher Staat, in dem die Gesellschaft in zwei genetische Klassen aufgeteilt ist: natürlich gezeugte „Invaliden“ und „Designer-Menschen“.

Regie: Andrew Niccol
Darsteller: Ethan Hawke, Uma Thurman
Verleih: Columbia, auch als Originalfassung erhältlich
Land: USA
Jahr: 1997
Länge: 106 Min

FSK: 12 Jahre

Genesis

Inhalt: Nach „Mikrokosmos“, dem ersten Meisterwerk der beiden Regisseure Nuridsany und Pérennou, erzählt „Genesis“ vom Mythos des Anfangs. In wunderbaren Momentaufnahmen entfaltet der Film einen Reigen atemberaubender Erscheinungen. Die Hauptdarsteller: Himmel und Erde, das Universum, die ersten Wesen...

Der WWF über „Genesis“: „Wir können unglaubliche Tiere bestaunen und werden immer wieder mit der einzigartigen Schönheit unserer Welt konfrontiert, die es zu erhalten gilt. Ohne didaktischen Zeigefinger und gänzlich ohne computergenerierte Bilder, vermittelt `Genesis` eine ökologische Botschaft.“

Ausführliches Material für den Unterricht finden Sie unter: www.genesis-derfilm.de unter den Menüpunkten Extras/Schulmaterial

Näheres zum Schulprojekt des WWF unter: www.youngpanda.wwf.de

Regie: Claude Nuridsany, Marie Pérennou

Verleih: Senator/Central

Land: Frankreich

Jahr: 2004

Länge: 80 Min

FSK: 0 Jahre

I, Robot

Inhalt: Der Film basiert auf der Robotergeschichten-Sammlung von Isaac Asimov aus

den vierziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts.

In einer nahen Zukunft: Ein Polizist untersucht ein Verbrechen, das möglicherweise von einem Roboter begangen wurde. Obwohl die für die menschlichen Maschinen geltenden Gesetzmäßigkeiten eine solche Tat eigentlich unmöglich machen, verdichten sich die Hinweise, dass sich die Menschheit in äußerster Bedrohung durch die Roboter befindet.

„Die Geister, die ich rief, werd ich nun nicht los...“ (Goethe, Der Zauberlehrling)

Umfassendes Unterrichtsmaterial von der STIFTUNG LESEN erhalten Sie unter: www.stiftung-lesen.de (unter: aktuelle Projekte/Filmkampagnen)

Regie: Alex Proyas

Darsteller: Will Smith, Bridget Moynahan

Verleih: Fox, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2004

Länge: 115 Min

FSK: 12 Jahre

Mikrokosmos

Der ungewöhnliche Dokumentarfilm wurde auf dem Festival in Cannes mit dem großen Preis der Technik ausgezeichnet.

Inhalt: „Das Biologenpaar Claude Nuridsany und Marie Pérennou porträtiert mit Makro-Objekten und Tonverstärkern den Mikrokosmos einer Sommerwiese mit all ihren kleinen Bewohnern, als wäre es ein dramatisches und dabei sehr humorvolles 51

Stück Welttheater.“ (Angie Dullinger, AZ **Zwei Brüder +++**
06.11.1996)

Regie: Claude Nuridsany

Verleih: Arthaus

Land: Frankreich

Jahr: 1996

Länge: 75 Min

FSK: 0 Jahre

Nomaden der Lüfte +++

Inhalt: Drei Jahre lang folgten fünf Kamerateams den Zugvögeln dieser Erde bei ihrer Reise über die fünf Kontinente. Um die Vögel in freier Wildbahn, in den unterschiedlichsten Höhen – von 11.500 Metern bis knapp über den Wellenkämmen der Südsee – und in allen Wetterlagen filmen zu können, wurden innovativste Flugobjekte geschaffen. Der atmosphärisch stimmungsvolle Film wurde unter strengster Beachtung der Lebensgewohnheiten der Vögel gedreht, unter der Schirmherrschaft des Naturhistorischen Nationalmuseums, von Birdlife International, des französischen Vogelschutzbundes, des ornithologischen Verbands der Normandie und des WWF.

Regie: Jacques Perrin, Jacques Cluzaud, Michel Debats

Verleih: Kinowelt

Land: Frankreich/D/Spanien

Jahr: 2001

Länge: 98 Min

FSK: 0 Jahre

Inhalt: 15 Jahre nach dem Erfolg von „Der Bär“ präsentiert Jean-Jaques Annaud in beeindruckenden Bildern die unberührte Natur Kambodschas und seiner unbezähmbaren Bewohner. Der Film spielt Anfang des 20. Jahrhunderts und handelt von der Odyssee zweier Tigerbrüder aus der Gefangenschaft in die Freiheit und ist zugleich eine universelle Geschichte um Freundschaft und Vertrauen.

Der WWF über den Film: „Die Botschaft: Tiger sind Mitgeschöpfe, sie haben ein Recht auf ein eigenes Leben in der Wildnis. Genau dafür kämpft der WWF. Aus gutem Grund: Während vor 100 Jahren – zu der Zeit, in der „Zwei Brüder“ spielt – wahrscheinlich noch etwa 100.000 Tiger in Asien lebten, sind es heute noch höchstens etwa 7.000 Tiere.“

Weitere Informationen zum Film und den Unterrichtsleitfaden zum Downloaden finden Sie unter: www.zweibrueder-derfilm.de Näheres zum Schulprojekt des WWF unter:

www.youngpanda.wwf.de

Regie: Jean-Jacques Annaud

Darsteller: Guy Pearce, Philippine Leroy-Beaulieu

Verleih: Tobis, auch als französische Originalfassung erhältlich

Land: Frankreich

Jahr: 2004

Länge: 109 Min

FSK: 6 Jahre

LITERATUR und THEATER

Abschied - Brechts letzter Sommer

Inhalt: Melancholische Annäherung an Bertolt Brecht als Zweifler und Grantler. Schilderung des letzten Ferientages kurz vor seinem Tod.

Regie: Jan Schütte

Darsteller: Josef Bierbichler, Monica Bleibtreu, Jeanette Hain

Verleih: Pegasos

Land: D

Jahr: 2000

Länge: 96 Min

FSK: 6 Jahre

Bergkristall +++

Inhalt: Nach der Stifter-Novelle aus dem Jahre 1853 erzählt Vilsmaier in einer modernen Rahmenhandlung eingebettet eine bewegende Familiengeschichte vor beeindruckender Bergkulisse.

Im Zentrum des dramatischen Heimatfilms steht eine Familie, die in einem durch Lawinen und Stromausfall isolierten Bergdorf vom Dorfpfarrer aufgenommen wird. Von ihm hört sie die Weihnachtslegende des „Bergkristalls“, der durch seine vermeintliche Kraft, verfeindete Menschen wieder zu versöhnen, vor einhundert Jahren das Schicksal zweier Geschwister bestimmte.

Näheres zum Film unter: www.concordefilm.de (Menüpunkt Filme/Archiv)

Regie: Joseph Vilsmaier, Markus Zimmer

Darsteller: Dana Vávrová, Katja Riemann, Max Tidorf

Verleih: Concorde

Land: D

Jahr: 2004

Länge: 92 Min

FSK: 6 Jahre

Die Blechtrommel +++

Inhalt: Aufwändige Verfilmung des Romans von Günter Grass.

Oskar Matzerath aus Danzig stellt mit drei Jahren sein Wachstum ein, um nicht zu den Erwachsenen gehören zu müssen. Die Geschichte ist eine Allegorie auf Verweigerung und Protest vor dem Hintergrund des Nazideutschland.

Regie: Volker Schlöndorff

Darsteller: Mario Adorf, David Bennent

Verleih: UIP

Land: D/Frankreich

Jahr: 1979

Länge: 145 Min

FSK: 16 Jahre

Erklärt Pereira

Inhalt: „Das große Plus dieser kongenialen Literaturverfilmung ist ein grandioser Marcello Mastroianni in seiner vorletzten Rolle. Wie sich der 1996 gestorbene Schauspieler als Pereira langsam von Fatalismus und Passivität befreit und den Mut zu einem Neuanfang findet, dafür hat er Posthum einen Oscar verdient.“

(Margret Köhler, AZ, 19. November 1998)

Regie: Roberto Faenza

Darsteller: Marcello Mastroianni, Daniel Auteuil, Stefano Dionisi

Verleih: Schwarz Weiß

Land: Italien/Frankreich

Jahr: 1998

Länge: 104 Min

FSK: 12 Jahre

Escape to Life – Die Klaus-und Erika-Mann-Story ++

Inhalt: Semidokumentarisches Porträt der Schauspielerin und Journalistin Erika und des Schriftstellers und Dramatikers Klaus Mann. Mit Interviews und Spielszenen wird das facettenreiche Leben des ungewöhnlichen Geschwisterpaares beleuchtet.

Lektürehinweis: Erika Mann, Klaus Mann, Heribert Hoven (Hrsg.): Escape to Life. Deutsche Kultur im Exil. 1996, Rowohlt TB.

Andrea Weiss: Flucht ins Leben. Die Erika und Klaus Mann-Story, 2000. Rowohlt TB.

Regie: Andrea Weiss, Wieland Speck

Verleih: Piffli

Land: GB/D

Jahr: 1996

Länge: 84 Min

FSK: 0 Jahre

Faust +++

Inhalt: Als Sinnbild des um Erkenntnis ringenden Menschen ist der von Goethe konzipierte Gelehrte Doktor Faustus in die

Geschichte eingegangen. Er verkauft seine Seele an Mephisto und stürzt Gretchen ins Unglück. Der Film folgt der Inszenierung, die Gustaf Gründgens 1957 am Hamburger Schauspielhaus auf die Bühne brachte.

Regie: Peter Gorski

Darsteller: Will Quadflieg, Gustaf Gründgens, Ella Buchi

Verleih: Obelisk

Land: D

Jahr: 1960

Länge: 128 Min

FSK: 12 Jahre

Fräulein Smillas Gespür für Schnee

Inhalt: Die spannend-atmosphärische Romanverfilmung erzählt die Geschichte von Smilla, einer dänischen Wissenschaftlerin, die nach dem angeblichen Unfalltod eines Eskimojungen auf eigene Faust Nachforschungen anstrengt, die sie bis nach Grönland führen.

Regie: Bille August

Darsteller: Julia Ormond, Gabriel Byrne, Richard Harris

Verleih: Constantin

Land: D/Schweden

Jahr: 1996

Länge: 120 Min

FSK: 12 Jahre

Gripsholm

Inhalt: Liebesfilm nach Motiven von Kurt Tucholskys Sommergeschichte „Schloss

Gripsholm“, unterhaltsam vermischt mit der Autoren-Biografie und fiktiven Elementen. Eine Hommage an den Schriftsteller Kurt Tucholsky.

Regie: Xavier Koller

Darsteller: Ulrich Noethen, Heike Makatsch, Jasmin Tabatabai

Verleih: Kinowelt

Land: D/Österreich/Schweiz

Jahr: 2000

Länge: 104 Min

FSK: 12 Jahre

Hamlet

Inhalt: Modernisierte, im New York von heute angesiedelte Variante von Shakespeares berühmtem Drama. Almereydas Hamlet ist Erbe eines mächtigen Firmenkonsortiums und ein Vertreter der Generation X in einer kalten Großstadtwelt.

Dem Film liegt der Originaltext zugrunde.

Regie: Michael Almereyda

Darsteller: Ethan Hawke, Kyle MacLachlan

Verleih: Arthaus, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1999

Länge: 111 Min

FSK: 12 Jahre

Hamlet +++

Inhalt: Werkgetreue und monumentale Verfilmung der berühmten Tragödie Shakespeares.

Regie: Kenneth Branagh

Darsteller: Kenneth Branagh, Julie Christie, Billy Crystal

Verleih: Concorde, auch als Originalfassung erhältlich

Land: GB

Jahr: 1996

Länge: 242 Min

FSK: 12 Jahre

Der Kaufmann von Venedig

Inhalt: Die Leinwand-Adaption von „Der Kaufmann von Venedig“ erzählt mit visueller Opulenz und erzählerischer Wucht die Geschichte des angesehenen Kaufmanns Antonio an Originalschauplätzen und mit hochkarätiger Besetzung.

Radford bleibt der Sprache Shakespeares treu, verfeinert leicht den Subtext für den Zuschauer von Heute.

Unterrichtsmaterial finden Sie unter: www.der-kaufmann-von-venedig.de

Regie: Michael Radford

Darsteller: Al Pacino, Jeremy Irons, Joseph Fiennes

Verleih: Sony Pictures, auch als Originalfassung erhältlich

Land: GB/Italien

Jahr: 2004

Länge: 131 Min

FSK: 12 Jahre

Marianne Hoppe - Die Königin

Inhalt: Porträt und Hommage an die große Dame des Theaters und Films. „Das ist das 55

Schönste an Schroeters Film. Er entreißt Marianne Hoppe keine Geheimnisse. Aber er bringt die Wahrheit ihres Schweigens zum Vorschein“ (Tagesspiegel)

Regie: Werner Schroeter

Verleih: Salzgeber

Land: D

Jahr: 1999

Länge: 96 Min

FSK: 12 Jahre

Der Prozess

Inhalt: Der von einem obskuren Gericht angeklagte Bankbeamte Josef K. wird nach vergeblichen Versuchen, Anklage und Ankläger in Erfahrung zu bringen, in einem Steinbruch hingerichtet. Eine von Harold Pinter mit großer Werktreue dramaturgisch umgesetzte und eindringlich gespielte Verfilmung nach dem Roman von Franz Kafka.

Regie: David Jones

Darsteller: Kyle MacLachlan, Anthony Hopkins

Verleih: Kinowelt

Land: GB

Jahr: 1992

Länge: 118 Min

FSK: 12 Jahre

Requiem für eine romantische Frau +++

Inhalt: In prägnanten Szenen wird die fatale Liebesgeschichte zwischen dem romantischen Dichter Clemens Brentano und

der Bankierstochter Auguste Bußmann erzählt und wirft dabei einen Blick auf eine Epoche im Umbruch.

Dagmar Knöpfel porträtiert in ihrem Film das so arbeitsam-innovative wie lustvolle Leben der Literaten-Boheme um Clemens Brentano, den von Arnims und den Brüdern Grimm.

Regie: Dagmar Knöpfel

Darsteller: Sylvester Groth, Janina Sachau, Jeanette Hain

Verleih: Time

Land: D

Jahr: 1998

Länge: 100 Min

FSK: 12 Jahre

Sade

Inhalt: Intelligentes Porträt des abgeklärten Libertin und Freund der Frauen. Historische Fakten und Fantasie beleuchten den Freigeist und Atheisten Marquis de Sade. Nach Serge Bramlys Roman „La terreur dans le boudoir“.

Regie: Benoit Jacquot

Darsteller: Daniel Auteuil, Marianne Denicourt

Verleih: Prokino

Land: Frankreich

Jahr: 2000

Länge: 98 Min

FSK: 12 Jahre

Schiffsmeldungen

Inhalt: Nach dem gleichnamigen Bestsel-

ler-Roman von E. Annie Proulx. Der unbeachtete Einzelgänger Quoyale beginnt auf Drängen seiner resoluten Tante in Neufundland ein neues Leben und findet Selbstachtung und Freundschaft.

Näheres zum Film unter: www.concordefilm.de (Menüpunkt Filme/Archiv)

Regie: Lasse Hallström

Darsteller: Kevin Spacey, Julianne Moore

Verleih: Concorde, auch in der Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2001

Länge: 111 Min

FSK: 12 Jahre

Shakespeare in Love +++

dreizehn Oscar-Nominierungen, sieben Oscar-Auszeichnungen

Inhalt: Der filmhandwerklich fehlerlose und ausgezeichnet gespielte Film kombiniert Informationen zum elisabethanischen Theater mit Elementen aus der Biographie Shakespeares. William Shakespeare, ein armer Poet, verliebt sich in die theaterbesessene Viola. Doch die schöne Edeldame ist bereits einem anderen Mann versprochen.

Regie: John Madden

Darsteller: Gwyneth Paltrow, Joseph Fiennes, Judi Dench

Verleih: UIP, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1998

Länge: 123 Min

FSK: 6 Jahre

Siddhartha +++

Silberner Löwe

Inhalt: „Die Geschichte des jungen Brahmanen Siddhartha auf der Suche nach dem Sinn des Lebens. Meditation, geistige und religiöse Studien, die leidenschaftliche Liebe zu einer Prostituierten – Siddhartha erfährt das Leben durch die flexible Vitalität seines Geistes. Siddhartha, einst in Venedig mit dem Silbernen Löwen ausgezeichnet, ist mystisches Kino voller Lebenskraft.“ (Frauke Hanck, AZ, 16. Oktober 1997)

Regie: Conrad Rooks

Darsteller: Shashi Kapoor, Simi Garewal, Pincho Kapoor

Verleih: Movienet

Land: USA

Jahr: 1972

Länge: 88 Min

FSK: 6 Jahre

Ein Sommernachtstraum +++

Inhalt: Obwohl Regisseur Hoffmann Shakespeares Komödie in das Italien des 19. Jahrhunderts verlegt, verfehlen Pucks Liebestropfen auch hier ihre Wirkung nicht. Opulent ausgestattet führt Michael Hoffmann im klassischen Shakespeare-Englisch durch Traum und Wirklichkeit einer Sommernacht in Oberons Zauberwald: „Die Liebe macht Narren aus uns allen“.

Regie: Michael Hoffmann

Darsteller: Kevin Kline, Michelle Pfeiffer, Rupert Everett

Verleih: Fox, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA
Jahr: 1999
Länge: 120 Min
FSK: 6 Jahre

Die verlorene Ehre der Katharina Blum +++

Inhalt: Katharina Blum verliebt sich in Ludwig Götten. Nach einer gemeinsamen Nacht in ihrer Wohnung stürmt die Polizei am nächsten Morgen das Appartement. Der junge Mann wird als Terrorist gesucht. Er kann entkommen, aber Katharina wird von der Öffentlichkeit als Schwerverbrecherin diffamiert.

Regie: Volker Schlöndorff, Margarethe von Trotta

Darsteller: Angela Winkler, Mario Adorf, Heinz Bennent

Verleih: UIP

Land: D

Jahr: 1975

Länge: 99 Min

FSK: 16 Jahre

Die wieder gefundene Zeit

Inhalt: Adaption von Marcel Prousts letztem Kapitel seines Spätwerkes „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“. Auf drei Erzählebenen entsteht ein in brillanten Bildern fotografiertes Gesellschaftsportrait des frühen 20. Jahrhunderts.

Regie: Raoul Ruiz

Darsteller: Cathérine Deneuve, Emmanuelle Béart, John Malkovich

Verleih: Schwarz Weiß
Land: Frankreich/Italien
Jahr: 1999
Länge: 157 Min
FSK: 12 Jahre

William Shakespeares Romeo und Julia

Inhalt: Poppig stilisierte und modernisierte Verfilmung des Shakespeare-Klassikers in der Originalsprache. Während eines Maskenballs verlieben sich Romeo und Julia, die Kinder zweier verfeindeter Familien, ineinander. Als Romeo bei einer Auseinandersetzung Julias Vetter ersticht, ist ihre Liebe und der Friede zwischen den Familien nur noch mit einem tödlichen Täuschungsmanöver zu retten.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Baz Luhrmann

Darsteller: Claire Danes, Leonardo diCaprio

Verleih: Fox, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1996

Länge: 120 Min

FSK: 6 Jahre

MUSIK und TANZ

8 Mile +++

Inhalt: Die Einwohner Detroits bezeichnen mit dem Begriff „8 Mile“ die imaginäre Stadtgrenze zwischen weißer und schwarzer Bevölkerung. Auf dem schmalen Grat dieser Trennlinie bewegt sich der weiße Rapper James Smith Jr. In weiten Teilen ist dieser Film an die Lebensgeschichte des Rapstars Eminem gelehnt.

Regie: Curtis Hanson

Darsteller: Eminem, Kim Basiner, Brittany Murphy

Verleih: UIP, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2002

Länge: 110 Min

FSK: 12 Jahre

Amadeus +++

acht Oscar-Auszeichnungen

Inhalt: Der sterbenskranke Hofkomponist Antonio Salieri erzählt in Rückblenden die tragische Verquickung seines Lebens mit dem seines musikalischen Erzrivalen Wolfgang Amadeus Mozart. Geblendet vom Ruhm des jungen Konkurrenten und vom eigenen Ehrgeiz und Neid getrieben plant er, das musikalische Ausnahmetalent zu zerstören.

Regie: Milos Forman

Darsteller: F. Murray Abraham, Tom Hulce, Elizabeth Berridge

Verleih: Tobis

Land: USA

Jahr: 1984

Länge: 150 Min

FSK: 12 Jahre

A tickle in the heart +++

Inhalt: Porträt über Max, Willie und Julius Epstein, die vor 60 Jahren in New York ihre Karriere als „The Epstein Brothers“ begannen. Mit ihrem „Jiddische-Klezmer-Musik“-Programm, das sich sowohl aus sentimental-traurigen als auch ausgelassen-fröhlichen Liedern zusammensetzt, begeistern sie ihr Publikum noch heute.

Regie: Stefan Schwietert

Darsteller: Max, William und Julius Epstein

Verleih: Ventura

Land: D/Schweiz

Jahr: 1996

Länge: 86 Min

FSK: 0 Jahre

Billy Elliot - I will dance ++

Inhalt: Vor dem sozialen Milieu des nordenglischen Kohlenreviers als authentischem Hintergrund und versetzt mit britischem Humor erfüllt sich der 11-jährige Billy gegen alle Widerstände seinen Traum vom Ballett.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/hefte

Regie: Stephen Daldry

Darsteller: Jamie Bell, Julie Walters

Verleih: UIP, auch in Originalfassung erhältlich

Land: GB

Jahr: 2000

Länge: 110 Min

FSK: 6 Jahre

Comedian Harmonists +++

Inhalt: Schicksal und kometenhafter Aufstieg der legendären Männergesangsgruppe, die in den 20er und 30er Jahren in Deutschland und international gefeiert wurde, sich aber unter dem Druck der Nazi-Diktatur 1934 auflösen musste.

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:
www.film-kultur.de/hefte

Regie: Joseph Vilsmaier

Darsteller: Ben Becker, Max Tidof, Heinrich Schafmeister, Ulrich Noethen, Kai Wiesinger

Verleih: Senator

Land: D

Jahr: 1997

Länge: 127 Min

FSK: 6 Jahre

Crossing the Bridge +++

Inhalt: Fatih Akins Liebeserklärung an Istanbul ist eine Dokumentation über die Suche nach dem „Sound“ einer Stadt. Istanbul hat Berlin und Havanna längst den Ruf als hippste Stadt der Welt abgegraben und ist zur europäischen Metropole avanciert, in die DJs, Musiker und Künstler aus

aller Welt in Scharen strömen, um Inspiration zu finden – und gleichzeitig das Gesicht der multikulturellen Stadt zu prägen.

In „Crossing the Bridge“ geht Akin der Fusion westlicher Musikrichtungen mit klassischer türkischer Musik nach.

Regie: Fatih Akin

Darsteller: Alexander Hacke, Selim Sesler, Baba Zula

Verleih: Filmwelt, auch als türkische Originalfassung mit deutschen Untertiteln erhältlich

Land: D

Jahr: 2005

Länge: 91 Min

FSK: 0 Jahre

Dancer in the Dark +++

Inhalt: Stilistisch ultramodernes, in Motiven und Erzählweise klassisches Musical um das tragische Schicksal einer allein erziehenden Mutter in Washington Mitte der 60er Jahre. Der Dogma-Regisseur von Trier wurde für sein semidokumentarisches, melodramatisches Werk mehrfach ausgezeichnet. Der isländische Popstar Björk beeindruckt als Schauspielerin und ist in dem Film für die Musik verantwortlich.

Dogma-Regie: Lars von Trier

Darsteller: Björk, Cathérine Deneuve

Verleih: Constantin, auch in Originalfassung erhältlich

Land: Dänemark/Schweden/Frankreich

Jahr: 2000

Länge: 140 Min

FSK: 12 Jahre

Farinelli ++

Inhalt: Der Film entführt in die magische, aber noch weitgehend unbekannte Welt der größten Kastraten des 18. Jahrhunderts. Kastraten verfügten über einen mythischen Status, wurden von den Massen verehrt und riefen beim Publikum emotionale Schocks hervor.

Regie: Gérard Corbiau

Darsteller: Stefano Dionisi, Enrico Lo Verso

Verleih: Helkon

Land: Frankreich/Italien

Jahr: 1994

Länge: 110 Min

FSK: 12 Jahre

Hilary & Jackie ++

Inhalt: Lebens- und Leidensgeschichte der Jacqueline du Pre, die als begnadete Cellistin eine Weltkarriere macht, und ihrer Schwester Hilary. Mit dramaturgisch ausgeklügelten Mitteln erzählt der Film die Biografie aus zwei verschiedenen Blickwinkeln.

Regie: Anand Tucker

Darsteller: Emily Watson, Rachel Griffiths

Verleih: UIP, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1998

Länge: 121 Min

FSK: 12 Jahre

Die Kinder des Monsieur Mathieu

+++

Inhalt: Im Jahr 1949 führt der Direktor eines Internats für schwer erziehbare Jungen ein strenges Regiment nach dem Prinzip der Bestrafung. Als der neue Lehrer Clément Mathieu seine Stelle antritt, weht frischer Wind durch die kühlen Gemäuer: Der verhinderte Musiker zeigt ein Herz für die hoffnungslosen Zöglinge und stellt schnell fest, dass er sie mit Musik aus ihrer Verslossenheit und aggressivem Verhalten locken kann. Er gründet einen Chor und findet besonders in dem schüchternen Pierre ein echtes Gesangsgenie. Doch nicht alle sind mit den neuen Lehrmethoden einverstanden.

Regie: Christophe Barratier

Darsteller: Gérard Jugnot, Francois Berléand, Kad Merad

Verleih: Constantin, auch als französische Originalfassung erhältlich

Land: Frankreich/Schweiz

Jahr: 2004

Länge: 97 Min

FSK: 6 Jahre

Die kleine Zauberflöte +++

Inhalt: Mozarts Königin der Nacht, der Prinz Tamino und der unbedarfte Papageno sind die Protagonisten in Curt Lindas Zauberflöte. Ein Zeichentrickfilm, der die Grenzen des Mediums auslotet, der Spaß und Spannung vereint, das junge Publikum schlauer macht, ohne es zu belehren und auf sehr moderne Art dem Guten, Schönen und Wahren verpflichtet ist.

Regie: Curt Linda

Darsteller: Zeichentrick

Verleih: MFA

Land: D

Jahr: 1997

Länge: 92 Min

FSK: 0 Jahre

Headly, Jay Thomas

Verleih: Zorro

Land: USA

Jahr: 1995

Länge: 142 Min

FSK: 6 Jahre

Der König tanzt +++

Inhalt: Historienfilm. Tanz, Musik und Intrige am Hof Ludwig XIV. In seinem vierten Film zeigt der belgische Regisseur eine unbekannt Facette Ludwigs XIV: Der Sonnenkönig als Tänzer und Förderer der Künste.

Regie: Gérard Corbiau

Darsteller: Benoit Magimel, Boris Terral, Tchéky Karyo (Molière)

Verleih: Helkon

Land: Frankreich/D/Belgien

Jahr: 2000

Länge: 108 Min

FSK: 0 Jahre

Mr. Holland's Opus ++

Inhalt: Der begabte Musiker Glenn Holland plant, ein paar Jahre als Musiklehrer zu jobben, um mit dem verdienten Geld ein eigenes Opus zu finanzieren. Aus den Jahren werden Jahrzehnte. Sein Traum, in die Musikgeschichte einzugehen, rückt in weite Ferne. Als sein Sohn taub geboren wird, verfällt Holland in tiefe Depressionen.

Regie: Stephen Herek

Darsteller: Richard Dreyfuss, Glenna

Das Phantom der Oper +++

Inhalt: Nach dem Roman von Gaston Leroux (DTV TB) und dem Musical von A. Lloyd-Webber: Die finsternen Katakomben der Pariser Oper sind das Reich eines grausam entstellten Mannes, der sein Gesicht hinter einer Maske verbirgt. Das Phantom der Oper versteckt seine unheimliche Gestalt bis zu dem Tag, an dem es sich in das schöne Ballettmädchen Christine verliebt.

Regie: Joel Schumacher

Darsteller: Gerard Butler, Emmy Rossum, Patrick Wilson

Verleih: Concorde, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA/GB

Jahr: 2004

Länge: 142 Min

FSK: 6 Jahre

Rhythm is it!

Inhalt: Mitreißende Dokumentation über das erste große Educations-Projekt der Berliner Philharmoniker unter der Leitung von Sir Simon Rattle.

239 Jugendliche aus 25 Nationen unternahmen eine Entdeckungsreise in Stravinskys Musikwelt und tanzten am Ende in einer bejubelten Premiere „Le Sacre du

Printemps“.

Ein gelungenes Experiment des Zusammenstreffens von so genannter Hochkultur und sozialer Wirklichkeit erzählt aus der Perspektive dreier Jugendlicher.

Sir Simon Rattle: „Am meisten beeindruckt hat mich, dass tatsächlich das gesamte Orchester mitgemacht hat. Die Musiker, das kann ich so pauschal sagen, waren begeistert, glücklich und tief bewegt – durch die Energie, die Wucht und die Kraft, die sofort spürbar wurden, als die Kinder zu tanzen anfangen. Ein tolle Erfahrung!“ (DER SPIEGEL 38/2004)

Das Institut für Kino- und Filmkultur hält ausführliches Unterrichtsmaterial bereit:

www.film-kultur.de/curri

Regie: Thomas Grube, Enrique Sánchez Lansch

Mitwirkende: Sir Simon Rattle und die Berliner Philharmoniker sowie 239 Kinder und Jugendliche aus vier Berliner Schulen

Verleih: Piff!

Land: D

Jahr: 2004

Länge: 98 Min

FSK: 0 Jahre

Shine – Der Weg ins Licht +++

Oscar für Geoffrey Rush in der Kategorie Bester männlicher Hauptdarsteller

Inhalt: Vom tyrannischen Vater zur Pianistenkarriere gedrillt, erleidet David Helfgott mitten im Konzert bei Rachmaninoffs Dritter Sinfonie einen psychischen Zusammenbruch. Nach zwölf Jahren Aufenthalt in ei-

ner Nervenklinik findet er durch die Liebe und Klugheit einer Frau zur Musik und zum wirklichen Leben zurück.

Regie: Scott Hicks

Darsteller: Armin Mueller-Stahl, Geoffrey Rush

Verleih: BVI, auch als Originalfassung erhältlich

Land: Australien/GB

Jahr: 1995

Länge: 105 Min

FSK: 12 Jahre

Die siebente Saite – Tous les matins du monde +++

Inhalt: Sainte Colombe war der große, schwermütige Meister der Viola da Gamba. Um zu komponieren zog er sich mit seinem Instrument tage- und nächtelang in eine eigens dafür errichtete Hütte zurück. Marin Marais war sein Schüler, bevor er zu einem der bedeutendsten Musiker am Hofe Ludwigs XIV. wurde. Sainte Colombe verachtete den äußeren Erfolg, Marin Marais hingegen wollte gefallen und berühmt werden.

Regie: Alain Corneau

Darsteller: Gérard Depardieu, Jean-Pierre Marielle, Guillaume Depardieu

Verleih: Tobis

Land: Frankreich

Jahr: 1991

Länge: 115 Min

FSK: 12 Jahre

Talking Sides – Der Fall Furtwängler +++

Inhalt: Packendes Justizdrama und psychologisches Porträt des Stardirigenten Wilhelm Furtwängler. Basierend auf dem Theaterstück von Roland Harwood. Ein bestechender Diskurs über die Verantwortung der Kunst.

Regie: István Szabó

Darsteller: Harvey Keitel, Stellan Skarsgard, Moritz Bleibtreu

Verleih: Alamode

Land: Frankreich/ D/GB

Jahr: 2001

Länge: 110 Min

FSK: 12 Jahre

DARSTELLEND KUNST

Frida ++

Inhalt: Auf beeindruckende Weise vermittelt die Regisseurin das Leben der legendären mexikanischen Künstlerin und Ikone weiblicher Emanzipation. Nach einem schweren Busunfall 1925 setzt die mexikanische Kunststudentin Frida Kahlo ihre Kraft für die künstlerische Entwicklung ein und beginnt sich den Schmerz von der Seele zu malen.

Salma Hayek realisiert mit diesem Film ein lang geplantes Projekt. Als Co-Produzentin sichert sie die Finanzierung, als Schauspielerin verkörpert sie kraftvoll und eindringlich die außergewöhnliche Malerin.

Regie: Julie Taymor

Darsteller: Salma Hayek, Alfred Molina, Edward Norton, Geoffrey Rush (Leo

Verleih: BVI, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 2002

Länge: 123 Min

FSK: 12 Jahre

Goya in Bordeaux

Inhalt: „Ich hatte drei Lehrer, Rembrandt, Velázquez und die Natur.“ (Goya)

Opulentes Porträt des genialen Malers Francisco de Goya. Der 82-jährige Künstler lässt in seinem Exil in Bordeaux sein Leben Revue passieren.

Epd Film: „Seismografisch spürte Saura Zeitstimmungen auf, erzählte von apoka-

lyptischen Ängsten und ohnmächtigen Revolten in hellsichtig-scharfen Bildern.“

Regie: Carlos Saura

Darsteller: Francisco Rabal

Verleih: Arthaus

Land: Spanien/Italien

Jahr: 1999

Länge: 104 Min

FSK: 12 Jahre

Goya - oder der arge Weg der Erkenntnis

Inhalt: Nach dem Roman von Lion Feuchtwanger schildert der Film den Weg des spanischen Hofmalers Francisco Jose de Goya y Luccientes (1746-1828).

Konrad Wolf (1925-1982) war einer der bedeutendsten Regisseure der DDR. Er drehte von 1955 bis 1982 15 Filme (darunter „Solo Sunny“) als Regisseur bei der DEFA. Er war Mitglied und ab 1965 Präsident der Akademie der Künste der DDR.

Wolf 1980: „Dabei genügen nicht ein, zwei gute Filme im Jahr. Eine ganze Reihe von kritischen, unbequemen Filmen muss jetzt folgen. Das ist unsere allerletzte Chance.“

Regie: Konrad Wolf

Darsteller: Donatas Banionis, Fred Düren, Olivera Katerina

Verleih: Progress

Land: ehem. DDR/ ehem. UDSSR

Jahr: 1969-71

Länge: 134 Min

FSK: 6 Jahre

I shot Andy Warhol ++

Inhalt: „Porträt der Valerie Solanas, die am 3. Juni 1968 Andy Warhol mit drei Schüssen aus einer Beretta schwer verletzte. Mary Harron schafft in ihrem ersten Film ein glaubwürdiges Bild der New Yorker Pop-Art-Szene der 60er Jahre.“ (Frauke Hanck, AZ, 30. Januar 1997)

Regie: Mary Harron

Darsteller: Lili Taylor, Jared Harris

Verleih: Tobis

Land: USA

Jahr: 1996

Länge: 103 Min

FSK: 16 Jahre

Das Mädchen mit dem Perlenohr- ring +++

Inhalt: Die Geschichte des 16-jährigen Mädchens Griet, das dem holländischen Maler Johannes Vermeer für sein berühmtes Gemälde Modell stand. Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Tracy Chevalier (Ullstein).

Regie: Peter Webber

Darsteller: Scarlett Johansson, Colin Firth

Verleih: Concorde

Land: GB/Luxemburg

Jahr: 2003

Länge: 101 Min

FSK: 6 Jahre

Mein Mann Picasso ++

Inhalt: 1943 lernt Pablo Picasso die attraktive, junge Malerin Françoise Gilot kennen. Die fühlt sich sofort zu dem weltoffenen Künstler hingezogen und nimmt schnell den Platz seiner Geliebten Dora Maar ein. Françoise gibt ihr bürgerliches Leben auf und zieht mit ihm wenig später an die Südküste Frankreichs. Als Françoise den Maler 1953 mit ihren beiden Kindern Claude und Paloma verlässt, bricht für Picasso eine Welt zusammen...

Regie: James Ivory

Darsteller: Anthony Hopkins, Natascha McElhone

Verleih: Warner, auch als Originalfassung erhältlich

Land: USA

Jahr: 1996

Länge: 125 Min

FSK: 12 Jahre

Niki de Saint Phalle - Wer ist das Monster – du oder ich

Inhalt: Die französisch-amerikanische Künstlerin Niki de Saint Phalle erzählt von ihrem Leben, ihrem Werk und der Zusammenarbeit mit ihrem 1991 verstorbenen Ehemann, dem berühmten Schweizer Kinotikünstler Jean Tinguely.

Regie: Peter Schamoni

Darsteller: Niki de Saint Phalle, Jean Tinguely, Bernhard Luginbühl

Verleih: MFA

Land: D/Schweiz

Jahr: 1995

Länge: 97 Min

FSK: 0 Jahre

Picasso +++

Inhalt: Clouzots filmisch überragender Versuch, Picassos Malkunst direkt und unmittelbar darzustellen. Vor der Kamera malt Picasso auf ein transparentes Spezialmaterial und kommentiert höchst eigenwillig und amüsant zugleich seine Ideen.

Regie: Henri-Georges Clouzot

Darsteller: Pablo Picasso

Verleih: Pandora

Land: Frankreich

Jahr: 1995

Länge: 78 Min

FSK: 12 Jahre

Pollock

Inhalt: Jackson Pollock entwickelt 1947 einen eigenen Malstil, der seine Zeitgenossen irritiert. Sie nennen ihn verächtlich „Jack the Dripper“. Doch Künstlerkollegin Lee Krasner erkennt sein Talent und fördert ihn. Doch weder Ruhm noch kommerzieller Erfolg können Pollock aus seiner Depression retten.

„Ähnlich wie der Künstler bündelt Harris alles Talent auf seiner Leinwand, ohne Schnörkel und ohne einen Farbtropfen zu viel: So diszipliniert und uneitel hat man selten einen Schauspieler sich und seinesgleichen inszenieren sehen.“ (Blickpunkt: Film)

Regie: Ed Harris

Darsteller: Ed Harris, Marcia Gay Harden,

Amy Madigan
Verleih: Columbia
Land: USA
Jahr: 2000
Länge: 123 Min
FSK: 12 Jahre

Rembrandt

Inhalt: Der Regisseur, selbst auch Maler, erzählt das Leben des produktiven Künstlers des 17. Jahrhunderts über vier Jahrzehnte hinweg. Der Film besticht vor allem durch seine grandiose Farbdramaturgie.

Regie: Charles Matton
Darsteller: Klaus Maria Brandauer
Verleih: Pegasos
Land: Frankreich/D/NL
Jahr: 1999
Länge: 103 Min
FSK: 12 Jahre

Van Gogh ++

Inhalt: Pialats lange erwartetes Projekt ist ein filmisches Meisterwerk, das den Rahmen einer Künstlerbiografie sprengt. Wie in einem Brennglas zeichnet der Film das Porträt einer ganzen Epoche.

Regie: Maurice Pialat
Darsteller: Jacques Dutronc, Bernard Le Coq, Alexandra London
Verleih: MFA
Land: Frankreich
Jahr: 1991
Länge: 158 Min
FSK: 12 Jahre

FÜR DIE KLEINEN „Kino für Knirpse“

Felix – Ein Hase auf Weltreise ++

Inhalt: Felix ist ein Plüschhase und Held der beliebten Kinderbücher von Annette Langen und Illustratorin Constanza Droop. In diesem Film wird das selbstständige Plüschtier zum ersten Mal als Zeichentrick-Leinwandabenteuer liebevoll in Szene gesetzt.

Während eines Campingurlaubes mit ihrer Familie in Norwegen verliert Sophie ihren Plüschhasen Felix. Dieser macht sich nun allein auf den Weg nach Hause.

Auf seiner Reise laufen ihm allerlei seltsame Wesen über den Weg, darunter Elfen, fliegende Pferde, und das Ungeheuer von Loch Ness. All diese Erlebnisse schreibt Felix in langen Briefen an Sophie nieder. Die abenteuerlichen Episoden sind lustig und spannend, aber auch lehrreich und dramaturgisch kindgerecht inszeniert.

Umfassendes Unterrichtsmaterial von der STIFTUNG LESEN erhalten Sie unter: www.stiftung-lesen.de (unter: aktuelle Projekte/Filmkampagnen)

Regie: Giuseppe Maurizio Laganà
Verleih: UIP
Land: D
Jahr: 2005
Länge: 84 Min
FSK: 0 Jahre

Heffalump – Ein neuer Freund für Winnie Puuh ++

Inhalt: Im Hundertmorgenwald herrscht große Aufregung, als Winnie Puuh und seine Freunde riesige Fußstapfen finden. Um herauszufinden, wem sie gehören, begeben sich Tigger, Ferkel, I-Ah, Rabbit und Winnie Puuh auf die Suche nach dem Wesen mit den großen Füßen. Unbemerkt werden sie vom kleinen Ruh verfolgt, der schließlich das lilafarbene Heffalump Lumpi aufspürt.

Der Film basiert auf der 1926 erschienenen literarischen Vorlage von A. A. Milne, dessen Bücher auf der ganzen Welt gelesen werden. „Heffalump – Ein neuer Freund für Winnie Puuh“ ist das dritte Spielfilmbenteuer des kleinen Bären auf der großen Leinwand. „Tiggers großes Abenteuer“ von 2000 und „Ferkels großes Abenteuer“ von 2003 sind ebenfalls erhältlich.

Regie: Frank Nissen

Verleih: BVI

Land: USA

Jahr: 2004

Länge: 68 Min

FSK: 0 Jahre

Der kleine Eisbär +++

Inhalt: Der kleine Eisbär Lars lebt in der verschneiten Welt am Nordpol. Zusammen mit seinen Freunden, der Robbe Robby, dem Eisbärmädchen Greta, der Schneegans Pieps, Orca dem Wal und dem Eskimomädchen Manili, erlebt er dort so manch aufregendes Abenteuer. Eines Tages jedoch taucht ein riesiges

Fischfangschiff auf, das seine Freunde und die Eisbärfamilien einfängt. Lars fasst einen mutigen Befreiungsplan.

Dass der einzigartige Pinselstrich von Hans de Beer – der gerne die Rückansicht seines kleinen Helden malt, damit wir mit seinen Augen sehen können – auch im Film zur Geltung kommt, dafür haben rund 300 Zeichner gesorgt. Die kindgerechte Kinofassung wird durch die hervorragenden Synchronstimmen unterstützt, zum Beispiel der prägnanten Stimmen von Harry Rowohlt oder Wolfgang Völz.

Regie: Piet De Rycker, Thilo Graf Rothkirch

Verleih: Warner

Land: D

Jahr: 2001

Länge: 78 Min

FSK: 0 Jahre

Der kleine Eisbär 2 – Die geheimnisvolle Insel +++

Inhalt: Weil er ihnen mit seinem Gesang auf die Nerven geht, verfrachten die drei Eisbären Kalle, Palle und Nalle den musikalischen Pinguin Caruso in den nächst besten Zug nach Süden. Von Freundin Greta alarmiert, sausen Carusos beste Freunde, der kleine Eisbär Lars und sein Kumpel, die Robbe Robby, eilig hinterher und geradewegs hinein in eine erdumspannende Odyssee, die das Trio bis an die Gestade einer Südseeinsel und ganz in die Nähe eines prähistorischen Riesenfisches spült.

Der kuschelige Held aus den Kinderbü-

chern von Hans de Beer geht zum zweiten Mal auf große Fahrt.

Regie: Piet De Rycker, Thilo Graf Rothkirch

Verleih: Warner

Land: D

Jahr: 2005

Länge: 81 Min

FSK: 0 Jahre

Lauras Stern ++

Inhalt: Nach dem Umzug in eine fremde Stadt fällt es der siebenjährigen Laura schwer, neue Freunde zu finden. Da begegnet sie bei einem nächtlichen Sternschnuppenschauer einem vom Himmel gestürzten kleinen Stern und eine fantastische Freundschaft beginnt. Doch bei aller Freude über ihren neuen Spielkameraden merkt Laura bald, dass ihr neuer Freund an Heimweh leidet – aber zum Glück ist da noch der Nachbarjunge Max.

Liebevoll gezeichnet und sorgfältig synchronisiert beweisen die beiden Regisseure ein präzises Gespür für die Wünsche der Kleinen und Kleinsten. Der bezaubernde Film stößt insbesondere bei den Vier- bis Achtjährigen auf Begeisterung.

Regie: Piet De Rycker, Thilo Graf Rothkirch

Land: D

Jahr: 2004

Länge: 80 Min

FSK: 0 Jahre

Pettersson und Findus +++

Inhalt: Liebevoller Zeichentrickfilm nach den erfolgreichen schwedischen Kindergeschichten über einen eigenbrödlerischen Mann und seinem lebenslustigen Kater.

Am Silvestertag tollen Pettersson und Findus auf dem Eis herum und merken zu spät, dass ein Schneesturm naht. Sie müssen sich ein Iglu bauen, um nicht zu erfrieren und sich ohne Essen und Trinken von ihren schönen Erinnerungen ernähren. Ausgerechnet in der Person ihres argwöhnischen Nachbarn Gustafsson naht Hilfe.

Regie: Albert Hanan Kaminski

Verleih: MFA

Land: D/Schweden

Jahr: 1999

Länge: 74 Min

FSK: 0 Jahre

Neues von Pettersson und Findus ++

Inhalt: In dem zweiten Episoden-Zeichentrickabenteuer müssen sich der skurrile alte Pettersson und sein lustiger Kater Findus um einen märchenhaften Garten kümmern. Der Kater lernt aus Petterssons Gartenbuch alles Wissenswerte über die Gartenpflege und verfolgt nebenbei die Behauptung, dass sich der eigentliche Gärtner in der Unterwelt verstecken würde. Und es geht ums Aufräumen! Im Gegensatz zu Pettersson ist Findus der Meinung, er müsse nicht aufräumen, aber eine Einigung ist in Sicht.

Auch der zweite Film ist der Vorlage treu geblieben und wird von den detaillierten, liebevollen Zeichnungen und den hervorragenden Stimmen getragen.

Regie: Albert Hanan Kaminski, Torbjörn Jansson

Verleih: MFA

Land: Schweden/D

Jahr: 2000

Länge: 78 Min

FSK: 0 Jahre

Der Polarexpress +++

Inhalt: Gibt es überhaupt einen Weihnachtsmann? Während ein kleiner, zweifelnder Junge am Heiligen Abend in seinem Bett auf den Klang der Rentierschlitten hofft, hört er zu seiner Überraschung plötzlich die Geräusche eines Zugs vor seinem Fenster. Der Schaffner lädt den Jungen ein, ihn zusammen mit vielen anderen Kindern in ihren Schlafanzügen auf einer magischen Reise zum Nordpol zu begleiten – und hält für alle Zweifler ein außergewöhnliches Weihnachtsgeschenk bereit.

Mit diesem Weihnachtsmärchen entstand zum ersten Mal ein kompletter Film mit den Mitteln der „Motion-Capture-Technik“, bei der die reale Schauspielerhandlung auf digitale Figuren übertragen wird.

Regie: Robert Zemeckis

Darsteller: Tom Hanks, Michael Jeter, Peter Scolari

Verleih: Warner

Land: USA

Jahr: 2004

Länge: 100 Min

FSK: 6 Jahre

